



FORSTKURIER

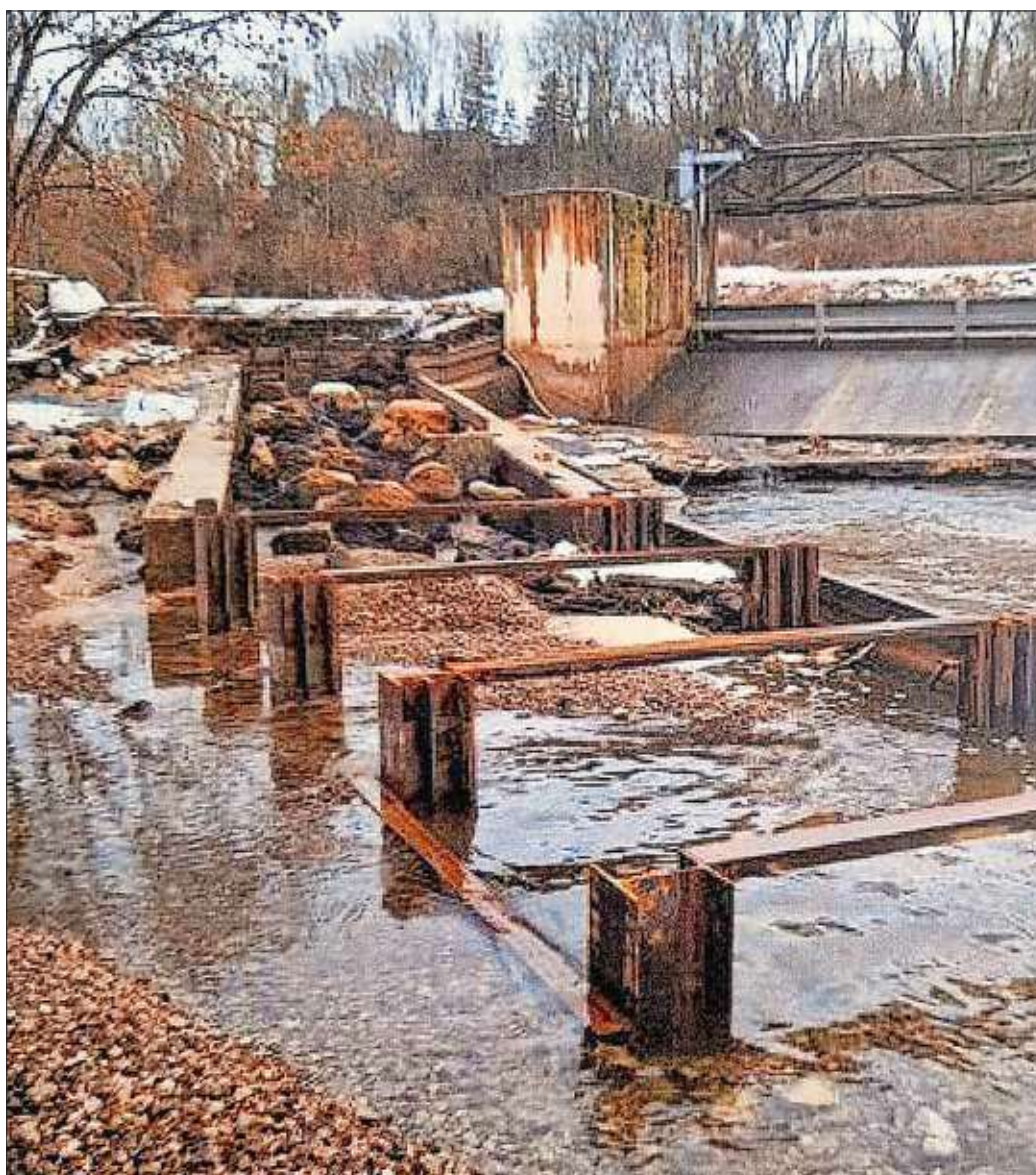
www.vgem-dzf.de

32. Jahrgang, Freitag, den 27. März 2026, Nummer 3



Amts- und Informationsblatt der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst mit den Gemeinden: Droyßig, Gutenborn, Kretzschau, Schnaudertal und Wetterzeube

**Hochwasserschutz in Wetterzeube, hier die erneuerte Fischtreppe.
Insgesamt werden über 4.000.000,00 Euro investiert!**



Inhalt Seite

Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst	ab 2
Droyßig	ab xx
Gutenborn	ab xx
Kretzschau	ab xx
Schnaudertal	ab xx
Wetterzeube	ab xx

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 24. April 2026

**Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge:**
Mittwoch, der 8. April 2026

**Annahmeschluss für gewerbliche
Anzeigen:**
Mittwoch, der 15. April 2026,
9.00 Uhr



Impressum

Forstkurier
Der Forstkurier ist Amts- und Informationsblatt der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst mit den Gemeinden Droyßig, Gutenborn, Kretzschau, Schnaudertal und Wetterzeube

Herausgeber, Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG,
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster),
Telefon (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen
Geschäftsbedingungen.
Redaktion: Zeitzer Straße 15, 06722 Droyßig
SB-Öffentlichkeitsarbeit: Herr Huhnstock
Telefon (034425) 41425, Telefax (034425) 27187,
E-Mail info@vgem-dzf.de, Internet: www.vgem-dzf.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10,
04916 Herzberg (Elster), vertreten durch den Geschäftsführer
ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Für die Inhalte der Anzeigen wird keine Haftung übernommen.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten
unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz.
gültige Anzeigenpreisliste.

Erscheinungsweise:

Das Amtsblatt erscheint in der Regel 1 x monatlich bei
erhöhtem oder verminderten Veröffentlichungsbedarf auch
abweichend. Es wird kostenlos an die Haushalte der Verbands-
gemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst als Briefkastenwurfsendung
verteilt soweit dies technisch möglich ist. Für nicht gelieferte
Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse
kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar
gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere
auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Zeitzer Straße 15, 06722 Droyßig

Telefon: 034425 414-0
Fax: 034425 27187
E - Mail: info@vgem-dzf.de
Internet: www.vgem-dzf.de

Sprechzeiten aller Ämter am Sitz in Droyßig

Montag		13:00 - 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr &	14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	Kein Sprechtag	
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr &	13:00 - 15:00 Uhr
Freitag	Kein Sprechtag	

Sprechstunden Standesamt:

Auf Anmeldung im Rahmen der Öffnungszeiten der Verwaltung.

Bitte melden Sie sich an!

Telefon: 034425 414 - 27
E-Mail: standesamt@vgem-dzf.de

Notrufverzeichnis

Polizei	110
Feuerwehr	112
ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Krankenhaus Zeitz	03441 201-0
Notaufnahme Krankenhaus Zeitz	03441 201-4950
	oder 03441 201-4951
Diakonie - Frauen- und Kinderschutzwohnung	Notruf: 0160 6484913
Polizeirevier BLK Weißenfels	03443 282 0
Revierkommissariat Zeitz	03441 634-0
Regionalbereichsbeamte Droyßig	03443 282-375
	03443 282-376
(Bereitschaft der Verbandsgemeinde über Leitstelle BLK)	
Leitstelle Burgenlandkreis	03445 75290
Tierheim Zeitz	03441 219519
Gasversorgung Thüringen	0361 73902416
MIDEWA GmbH Notfalltelefon	03461 352-111
Abwasserzweckverband Notfalltelefon	0171 9361507
MITNETZ STROM (Störungsrufnummer)	0800 2305070

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

PC.
Handy.
Tablet.

online als ePaper lesen!

Die ganze Zeitung im ePaper-Format
zum Blättern und weitere nützliche
Informationen zur Ausgabe.

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2593

LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online

Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Aufarbeitung der SED-Diktatur ist für uns beraten - erforschen - informieren



Beratung 2026 durch Caritas-
Sozialverbund gGmbH

Telefon: 0157 34363212

E-Mail: Michael.Mueller@caritas-rvmd.de

Bürgerberatung in Naumburg 15.6.|3.8.|23.11.

Organisatorisches: Die aufgeführten Sprechstage unterstützt die Beratungsinitiative der Caritas-Sozialverbund gGmbH. Hier ist Michael Müller, Dipl.-Soz., Ihr Ansprechpartner. In Halle (Saale) ist auch der Aufarbeitungsbeauftragte Johannes Beileites anwesend. Unabhängig von den aufgeführten Terminen können Sie auch die Geschäftsstelle in Magdeburg aufsuchen. Alle Angebote sind kostenfrei. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird eine Terminvereinbarung empfohlen.

- Wir unterstützen Menschen, die in der SBZ und DDR Unrecht erlebt haben und heute noch unter den Folgen leiden.
- ehemalige politische Häftlinge sowie Personen, die als Kinder oder Jugendliche in DDR-Sonderheimen (Spezial-, Übergangsheime und Jugendwerkhöfe) untergebracht waren
- Personen, bei denen staatliche Eingriffe in Leben und Vermögen erfolgt sind

- Menschen, die Zersetzungsmaßnahmen des Staatssicherheitsdienstes ausgesetzt waren
- Betroffene von Zwangsaussiedlungen aus den DDR-Grenzgebieten
- Menschen, die durch politische Maßnahmen in Bildung und Beruf benachteiligt wurden (auch verfolgte Schüler)
- Betroffene von Zwangsdropping sowie kontaminierter durch den Anti-D-Prophylaxe 1978/1979
- Personen, die Einsicht in ihre Stasi-Akten beantragen möchten
- Personen, die bereits rehabilitiert sind und Fragen zu sozialen Ausgleichsleistungen oder zur Anerkennung gesundheitlicher Folgeschäden haben
- rehabilitierte Personen in besonderen wirtschaftlichen Notlagen, die Leistungen des Härtefallfonds für Opfer politischen Unrechts in Sachsen-Anhalt beantragen möchten

Auch wenn Sie allgemeine Unterstützung bei der Auseinandersetzung mit belastenden Erfahrungen aus SBZ und DDR wünschen, sind wir für Sie da.

Die Mitarbeiter/innen stehen Ihnen zur Seite, um Ihnen bei der Verarbeitung persönlicher Erlebnisse zu helfen. Kontaktieren Sie uns gern und vereinbaren Sie einen Termin für ein Einzelgespräch.

Johannes Beileites

Beauftragter des Landes Sachsen-Anhalt zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

Öffentliche Bekanntmachung über die Durchführung der Gewässermahd an Gewässern 2. Ordnung

Unterhaltungsverband „Weiße Elster“
Körperschaft des öffentlichen Rechts

06712 Zeitz, Lindenallee 20,

Tel. 03441 22 91 920

Fax 03441 22 96 044

E-Mail: UHV-Weisse-Elster@t-online.de



Entsprechend der Festlegungen in den §§ 52 bis 66 des Wassergesetzes LSA in der aktuellen Fassung teilt der Unterhaltungsverband „Weiße Elster“ mit, dass in der Zeit von

15. Juni 2026 bis Ende Dezember 2026

die erforderliche Gewässermahd an den Gewässern 2. Ordnung im Verbandsgebiet durchgeführt werden. Die Mahd erfolgt mit Freischneidern, der Mähraupe und dem Schlepper mit Frontschlegler.

Hinweise:

1. Eigentümer des Gewässerbettes, die Anlieger, Hinterlieger und Nutzer werden darauf hingewiesen, dass sie die zur Unterhaltung des Gewässers erforderlichen Arbeiten und Maßnahmen an den Verbandsgewässern und Uferstrecken zu dulden haben. Ebenso ist zu dulden, dass eventueller Aushub auf den anliegenden Grundstücken eingeebnet wird. Anlagen oder Hindernisse wie auch Einleitungen in und an den Gewässern

können Mehrkostenforderungen nach sich ziehen. Anlieger, Hinterlieger oder Nutzer von Gewässern werden ersucht, Ufer und Gewässer für die Unterhaltungsarbeiten freizuhalten.

2. Der Unterhaltungszeitraum umfasst alle Unterhaltungsarbeiten in allen Mitgliedsgemeinden. Jährlich wiederkehrende Arbeiten wie die Böschungsmahd werden aufgrund der tatsächlichen Bedingungen wie Hydraulik, Erreichbarkeit, Witterung oder Technologie zeitlich durch den UHV „Weiße Elster“ eingeordnet. Es besteht kein Grund zur Besorgnis, wenn im August oder September noch nicht alle Gewässer unterhalten worden sind. Eine Mahd aus rein optischen Gesichtspunkten erfolgt nicht!

Antje Klenke, Geschäftsführerin UHV „WE“

Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Verkehrs-Teilnehmer/innen Schulung: „sicher mobil 55+“



Wir machen den Verkehr sicherer. Ehrenamtlich!

Wir laden Sie ein zur **Verkehrs-Teilnehmer/innen Schulung: „sicher mobil 55+“**

Wann: am Mittwoch, den **15.4.2026 um 16:30 Uhr**
Wo: in den Sitzungssaal der Verbandsgemeinde in 06722 Droyßig, Zeitzer Straße 15

Thema:

Vorfahrt - welche Neuerungen gibt es?
Weiterhin werden Ihre Fragen und Anliegen diskutiert und Lösungen erörtert.

Hans-Martin Ilse, Vorsitzender

Kreis Verkehrswacht BLK, Region Naumburg und Umgebung e.V.

Rosa-Luxemburg-Str. 24, 06618 Naumburg

03445 - 704 705

E-Mail: verkehrswacht@mail.de

Internet: <https://www.verkehrswacht-nmb.de>

Ambulanter Hospizdienst der Malteser

Für ein lebenswertes Ende des Lebens im Burgenlandkreis



Der Ambulante Hospizdienst der Malteser im Burgenlandkreis begleitet schwerstkranke und sterbende Menschen in ihrer vertrauten Umgebung - zu Hause, im Pflegeheim oder im Krankenhaus. „Menschen sterben, das gehört zum Leben. In unserem Dienst geht es um eine würdevolle Lebensbegleitung in den letzten Tagen, Wochen oder Monaten“, sagt Susanne

Vordank, Koordinatorin des Ambulanten Hospizdienstes der Malteser im Burgenlandkreis.

Das Angebot richtet sich an Menschen aus dem ganzen Burgenlandkreis – ganz gleich, in welcher Stadt oder Gemeinde sie leben. Die ehrenamtlich Begleitenden sind wohnortnah im Einsatz. So entstehen keine langen Fahrzeiten, und Begleitungen können persönlich und verlässlich gestaltet werden. Regelmäßige Fallbesprechungen sorgen für einen engen Austausch zwischen Koordinatorinnen und Ehrenamtlichen. Zugleich sichern diese eine qualitative und kontinuierliche Begleitung.

Im Mittelpunkt der Arbeit stehen menschliche Nähe und Unterstützung:

- Zeit schenken
- zuhören und einfach da sein
- Gespräche führen oder gemeinsam Stille aushalten
- Zugehörige entlasten
- Ängste und Sorgen ernst nehmen
- spirituelle oder religiöse Bedürfnisse berücksichtigen

Die Begleitung orientiert sich immer an den Wünschen und Bedürfnissen der Betroffenen und ihrer Familien. Herzstück des ambulanten Hospizdienstes sind die Ehrenamtlichen. Sie werden sorgfältig ausgewählt und umfassend geschult. Mit Einfühlungsvermögen, Respekt und Verlässlichkeit begleiten sie Menschen in ihrer letzten Lebensphase - auf Augenhöhe und mit großer Wertschätzung für jedes einzelne Leben.

Sterben gehört zum Leben. Dennoch wird dieses Thema im Alltag oft verdrängt. Der Ambulante Hospizdienst der Malteser im Burgenlandkreis setzt bewusst ein Zeichen für Achtsamkeit und Würde. Die Arbeit geschieht,

- damit Menschen am Lebensende nicht allein sind,
- damit Zugehörige Unterstützung und Entlastung erfahren,
- damit Ängste und Fragen Raum bekommen dürfen,
- und damit Mitmenschlichkeit im gesamten Landkreis spürbar wird.

Hintergrund: Die Malteser sind eine katholische Hilfsorganisation, die sich seit vielen Jahrzehnten für Menschen in Not und schwierigen Lebenssituationen engagiert. Ihr Auftrag ist es, Nächstenliebe konkret werden zu lassen – unabhängig von Religion, Herkunft oder sozialem Hintergrund. Ein besonderer Schwerpunkt ist dabei die ambulante Hospizarbeit - auch im Burgenlandkreis.

Kontakt für Ehrenamt und Begleitung von schwerkranken Menschen und Zugehörigen erhalten Sie von Susanne Vordank, Koordinatorin Ambulanter Hospizdienst Telefon: 03443 2379564 oder 0160 3433969 oder per E-Mail: susanne.vordank@malteser.org

Weitere Informationen: Malteser Presse Magdeburg, Telefon 0391 60931 - 61, presse.magdeburg@malteser.org | www.malteser-magdeburg.de



Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



DB InfraGO AG
Region Süd

Richelstr. 1, 80634 München

Kompetenzzentrum Artenkartierung

E-Mail: Kompetenzzentrum-Artenkartierung@deutschebahn.com

Durchführung von Arten-Kartierungen

Sehr geehrte Damen und Herren,
die DB InfraGO AG führt in diesem Jahr Arten-Kartierungen auf ausgewählten Streckenabschnitten durch. Federführend für die Organisation und Steuerung dieser Kartierungen ist das Kompetenzzentrum Artenkartierung, welches für die DB InfraGO AG Arten-Vorkommen untersucht und dokumentiert. Diese Untersuchungen werden von externen Planungsbüros sowie ggf. durch dieses beauftragte Nachunternehmen durchgeführt.

Die Kartierungen der ausgewählten Streckenabschnitte dienen allen Infrastrukturprojekten der DB InfraGO AG, die

in den nächsten Jahren auf diesen Abschnitten für den Artenschutz relevante Eingriffe planen. Da die Streckenabschnittskartierung keinen direkten Projektbezug verfolgt, beschränken sich die ausgewählten Kartierungen auf die Standarderfassungen, die in nahezu jedem Projekt erforderlich und zum Teil sehr zeitintensiv sind.

Sollten sich Rückfragen oder Unklarheiten ergeben, melden Sie sich gerne bei der oben angegebenen E-Mail-Adresse.

Mit freundlichen Grüßen

Kompetenzzentrum Artenkartierung

Übersichtskarte:



Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Neue Selbsthilfegruppe „Parkinson“ gegründet

In der Selbsthilfekontaktstelle in Zeitz, hat sich eine neue Selbsthilfegruppe zum Thema Parkinson zusammengefunden. Das Angebot ist ausdrücklich für Betroffene und deren Angehörige offen. Ziel ist es, sich in einem geschützten Rahmen über die Diagnose, den bisherigen Krankheitsweg und persönliche Tipps zur Alltagsbewältigung auszutauschen.

Die regelmäßigen Treffen finden ab sofort einmal im Monat statt – immer am 1. Montag im Monat um 16:00 Uhr in den Räumlichkeiten der Selbsthilfekontaktstelle am Kalktor 5 in 06712 Zeitz.

Interessenten können sich bei Fragen oder dem Wunsch nach einer Teilnahme jederzeit sehr gerne unter der Telefonnummer 03441 725973 oder per E-Mail: shk-blk@paritaet-lsa.de melden.

KI im Alltag Teilhabe, Selbständigkeit und Sicherheit für Ältere im Quartier

Wie begegnet uns Künstliche Intelligenz heute im Alltag – oft ganz unbemerkt, manchmal hilfreich, manchmal verunsichernd? In der Techniksprechstunde „KI im Alltag“ zeigt Technikberaterin Christiane Scherch verständlich und praxisnah, wo KI bereits genutzt wird und wie sie den Alltag älterer Menschen und ihrer Angehörigen unterstützen kann. Im Mittelpunkt stehen konkrete Beispiele aus Bereichen wie Smartphone-Nutzung, Kommunikation, Gesundheit, Organisation und Internet. Ziel ist es, Orientierung zu geben, Ängste abzubauen und einen selbstbestimmten Umgang mit neuen Technologien zu fördern. Skepsis und kritische Fragen sind ausdrücklich willkommen, ebenso der Austausch über ethische Aspekte von KI.

Wie gewohnt gibt es außerdem ausreichend Raum für individuelle Fragen rund um Smartphone, Tablet und Internet – auch für Einsteigerinnen und Einsteiger. Die Techniksprechstunde orientiert sich an den Bedürfnissen der Teilnehmenden und wird begleitet und verständlich gestaltet.

Die Veranstaltung wird durch BEQISA – Beratungsstelle zur kommunalen Quartiersentwicklung in Sachsen-Anhalt gefördert und ist daher für alle Teilnehmenden kostenfrei.



KI für den Alltag
Teilhabe, Selbständigkeit
und Sicherheit
für Ältere im Quartier

Techniksprechstunde - Christiane Scherch
www.techniksprechstunde.info

Kostenlos

Donnerstag, 21.05.2026
9.30 - 11 Uhr
Sitzungssaal der Verbandsgemeinde
Zeitzer Straße 15, 06722 Droyßig

Unterstützt durch:
SACHSEN-ANHALT
PARITÄT



SUNK
Stiftung Umwelt, Natur und Klimaschutz
des Landes Sachsen-Anhalt

Insgesamt
35.000 €
Preisgeld

Bewerben bis
26. April
2026

30.
UMWELT
PREIS
Sachsen-Anhalt
2026

Wir lieben Natur. Wir lieben Menschen.
Bewerben unter: www.sunk-lsa.de/umweltpreis

Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Heute schon Applaus bekommen?

Ihr engagiert euch für den Umwelt-, Natur- und Klimaschutz in Sachsen-Anhalt? Dann hat euer Schaffen Vorbildcharakter für die Menschen in Sachsen-Anhalt! Bewerbt euch JETZT auf den Umweltpreis Sachsen-Anhalt 2026 – eine Auszeichnung der Stiftung Umwelt, Natur- und Klimaschutz (SUNK). Das diesjährige Jubiläumsmotto:

„30 Jahre Umweltpreis Sachsen-Anhalt - Wir lieben Natur. Wir lieben Menschen.“

Dieses Motto bringt auf den Punkt – und auf eine gemeinsame Ebene –, wofür der Umweltpreis seit 30 Jahren steht: Naturschutz und gesellschaftliches Engagement gehören untrennbar zusammen. Wir würdigen die vielen Menschen, die den Schutz unserer Umwelt tragen. Egal ob mit Bezug zu Bildung und Forschung, praktisch umgesetzt oder medial aufgearbeitet, wir suchen Aktivitäten und Projekte, die seit mindestens einem Jahr aktiv sind und Sachsen-Anhalt zugutekommen. Der Preis soll gebührende Anerkennung ermöglichen und dazu beitragen, andere zum Mit- und Nachmachen zu motivieren. Die Ausschreibung erfolgt unter wechselnden Jahresthemen. Zahlreiche Aktivitäten im Umweltschutz wären ohne den persönlichen Einsatz von

Ehrenamtlichen kaum denkbar. Daher ist der Stiftung die Wertschätzung von ehrenamtlicher Tätigkeit ein ganz besonderes Anliegen. Mit dem Umwelt-Ehrenpreis wird langjähriges Engagement von Personen oder Personengruppen prämiert. Der Preis wird unabhängig vom Motto des Umweltpreises vergeben. Für eine Ehrenpreis-Nominierung muss die Person bzw. Personengruppe von Dritten vorgeschlagen werden. Die Bewerbung erfolgt gesondert zum Umweltpreis.

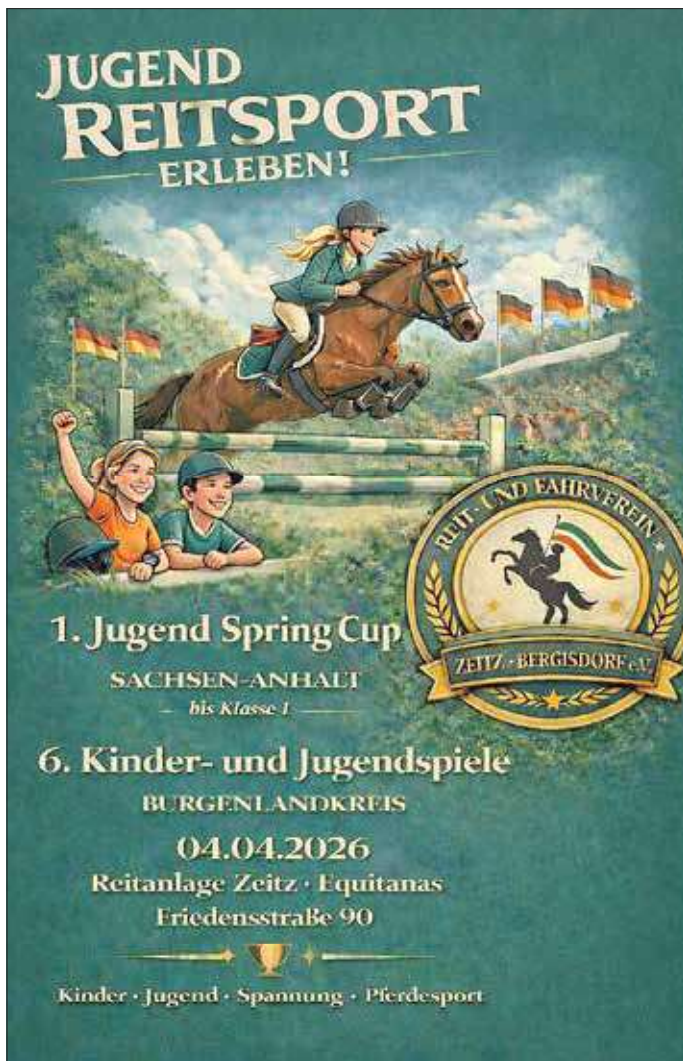
Bewerbungsunterlagen:

Unter <https://www.sunk-lsa.de/umweltpreis>. Wir bitten um Verständnis, dass ausschließlich Bewerbungen berücksichtigt werden können, die anhand des über die Stiftungswebseite bereitgestellten Online-Bewerbungsformulars angefertigt wurden.

Die Einsendung des Bewerbungsformulars muss bis Sonntag, der 26. April 2026. Bitte lesen Sie sorgfältig die Teilnahmebedingungen. Durch Einreichen einer Bewerbung bzw. Ehrenpreis-Empfehlung erklären Sie sich mit den Teilnahmebedingungen einverstanden.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Verbandsgemeinde.

— Anzeige(n) —



JUGEND REITSPORT ERLEBEN!

1. Jugend Spring Cup
SACHSEN-ANHALT
— bis Klasse 1 —

6. Kinder- und Jugendspiele
BURGENLANDKREIS

04.04.2026
Reitanlage Zeitz · Equitanas
Friedensstraße 90

Kinder · Jugend · Spannung · Pferdesport

Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Am Gründonnerstag, dem 2. April 2026, beginnt in diesem Jahr die Schleusensaison an Saale und Unstrut.

Aktivtouristen und Einheimischen wird damit gleichermaßen ein attraktives Angebot geboten. Die Betriebszeiten für die Schleusen entlang der beiden Flüsse wurden durch die kreiseigene Gesellschaft für ökologische Sanierungs- und naturnahe Fremdenverkehrs-Infrastrukturprojekte (GESA GmbH) festgelegt und lauten wie folgt:

Schleusen Unstrut:

02.04. bis 31.10.2026

Öffnungszeiten:

Donnerstag bis Montag sowie an Feiertagen:

09 bis 12 Uhr (letzte Schleusung 11.45 Uhr)

13 bis 18 Uhr (letzte Schleusung 17.45 Uhr)

Zusätzliche Öffnungszeiten: 04.07. bis 14.08.2026 (Sommerferien)

Dienstag und Mittwoch: 9 bis 12 Uhr (letzte Schleusung 11.45 Uhr) und 13 bis 18 Uhr (letzte Schleusung 17.45 Uhr)

Hinweis: Die Schleuse in Laucha (Unstrut) ist 2026 aufgrund von Reparatur- und Sanierungsarbeiten nicht befahrbar. Ein Umtragen von kleineren Sportbooten und Kanus ist jederzeit möglich.

Kontakt Unstrut-Schleusen:

Wendelstein (034672) 9 31 47

Tröbsdorf (034462) 2 00 31

Laucha (034462) 2 29 02 (2026 geschlossen, Umtragung möglich)

Zeddenbach (034464) 3 59 82

Freyburg (034464) 2 80 95

Schleusen Saale:

02.04. bis 31.10.2026

Öffnungszeiten Donnerstag bis Montag sowie an Feiertagen:

09 bis 12 Uhr (letzte Schleusung 11.45 Uhr)

13 bis 18 Uhr (letzte Schleusung 17.45 Uhr)

Zusätzliche Öffnungszeiten: 04.07.2026 bis 14.08.2026 (Sommerferien)

Dienstag und Mittwoch: 9 bis 12 Uhr (letzte Schleusung 11.45 Uhr) und 13 bis 18 Uhr (letzte Schleusung 17.45 Uhr)

Kontakt Saale-Schleusen:

Ölbitz (03443) 20 02 28

Beuditz (03443) 80 26 40

Brückenmühle (03443) 30 71 55

Herrenmühle (0151) 108 37 73 3

Bad Dürrenberg (03462) 80 53 0

Wichtig: Außerhalb der oben genannten Betriebszeiten werden Schleusungen nur nach Vorabanmeldung per E-Mail an: sekretariat@gesa-naumburg.de oder unter: 03445 23 17 20 durchgeführt.

Hintergrund: Im vergangenen Jahr fanden 4.068 Schleusengänge auf der Saale und Unstrut statt. Davon entfielen 2.438 Schleusungen auf die Unstrut und 1.630 auf die Saale. Pro Schleusengang wurde im Schnitt drei Booten und sieben bis acht Personen die Passage und damit die Überwindung der Höhenunterschiede im Gewässer ermöglicht.

Die Schleuse Wendelstein wurde 2025 nach Sanierungsarbeiten im Jahr davor wiedereröffnet. 178 Schleusungen fanden dort statt. Die Schleuse Zeddenbach nahe Freyburg blieb in der Saison 2025 aufgrund von Sanierungsarbeiten gesperrt. Sie soll in diesem Jahr wieder für den Bootsverkehr auf der Unstrut genutzt werden können.

In diesem Jahr werden Sanierungsarbeiten an der Schleuse Laucha (Unstrut) durchgeführt. Mit den Investitionen in die Infrastruktur stellt der Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt (LHW) sicher, dass diese der Bevölkerung vor Ort sowie Touristen langfristig zur Verfügung stehen.

Der Betrieb der Schleusen wird in Kooperation mit dem Burgenlandkreis und der GESA mbH im Burgenlandkreis abgesichert.

(Pressemitteilung des Burgenlandkreises)





Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Kurse der Volkshochschule Burgenlandkreis „Dr. Wilhelm Harnisch“



Beginnende Kurse der Volkshochschule in Zeitz

Gymnastikprogramm für einen guten Start in den Tag am/ab Di., 31.03.2026, 10:00 - 10:45 Uhr, 10 Termine // **Volkslieder gemeinsam singen** am/ab Di., 07.04.2026, 16:30 - 17:15 Uhr, 10 Termine // **Mit Gartenphilosoph Karl Foerster durch mein Gartenjahr** am/ab Do., 09.04.2026, 09:30 - 11:00 Uhr, 1 Termin // **Gewährleistung und Garantie: Rechte und Pflichten** am/ab Mo., 13.04.2026, 13:30 - 15:00 Uhr, 1 Termin // **NEU: Kreativ entspannen - Malen und Wohlfühlen** am/ab Mo., 13.04.2026, 10:00 - 11:30 Uhr, 8 Termine // **NEU: Rückengesundheit - Vortrag (Hybrid-Kurs)** am/ab Mo., 13.04.2026, 17:00 - 18:30 Uhr, 1 Termin // **Klöppeln für Anfänger und Fortgeschrittene** am/ab Di., 14.04.2026, 16:30 - 18:45 Uhr, 10 Termine // **NEU: Nordic Walking - gemeinsam in Bewegung kommen** am/ab Di., 14.04.2026, 17:30 - 18:15 Uhr, 4 Termine // **Mit Wolle, Nadel und Fantasie** am/ab Mi., 15.04.2026, 17:00 - 19:15 Uhr, 3 Termine // **Rückenfit - ein starker Rücken für Alltag und Beruf** am/ab Mi., 15.04.2026, 18:00 - 18:45 Uhr, 10 Termine // **Einkommensteuererklärung für Rentner:innen** am/ab Do., 16.04.2026, 15:00 - 17:15 Uhr, 1 Termin // **Pflegebedürftigkeit - was nun?** **Alles Wissenswerte im Überblick** am/ab Do., 16.04.2026, 09:00 - 10:30 Uhr, 1 Termin // **ePa - elektronische Patientenakte** am/ab Do., 16.04.2026, 11:00 - 12:30 Uhr, 1 Termin // **Ein filziger Samstag** am/ab Sa., 18.04.2026, 10:00 - 15:15 Uhr, 1 Termin // **NEU: Die Feldenkraismethode - Workshop** am/ab Sa., 18.04.2026, 10:00 - 15:00 Uhr, 1 Termin // **NEU: Wandbilder von Uwe Starke - ein Stadtpaziergang** am/ab Mo., 20.04.2026, 17:00 - 18:30 Uhr, 1 Termin // **Eltern-**

Kind-Tanzen (Kinder 2 bis 5 Jahre) am/ab Mo., 20.04.2026, 16:00 - 16:45 Uhr, 4 Termine // **Erfolgreich bewerben – sicher im Vorstellungsgespräch** am/ab Mo., 20.04.2026, 16:30 - 18:00 Uhr, 1 Termin // **Erbrecht und Testamentsgestaltung** am/ab Di., 21.04.2026, 18:00 - 19:30 Uhr, 1 Termin // **Makramee Wandbehang - Boho fürs Zuhause** am/ab Mi., 22.04.2026, 17:30 - 19:45 Uhr, 1 Termin // **NEU: Keramische Oberflächen mit Engoben** am/ab Do., 23.04.2026, 17:00 - 20:00 Uhr, 3 Termine // **NEU: Workshop Porträt für Kinder** am/ab Sa., 25.04.2026, 11:00 - 14:00 Uhr, 1 Termin // **Computer-Sprechstunde** am/ab Do., 30.04.2026, 17:30 - 20:30 Uhr, 1 Termin

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Ein späterer Einstieg ist jederzeit möglich. Eine Anmeldung ist erforderlich! Wir empfehlen, sich spätestens eine Woche vor Kursbeginn anzumelden.

Anmeldungen sind über unsere Website www.vhs-burgenlandkreis.de, telefonisch unter 03441 879112 oder per E-Mail an info@vhs-burgenlandkreis.de möglich.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team der VHS-Geschäftsstelle Zeitz



vhs Volkshochschule
Burgenlandkreis „Dr. Wilhelm Harnisch“

Folgen Sie uns auch auf
Facebook & Instagram



Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!



Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118

E-Mail: logistik@wittich-herzberg.de

Willkommen bei der
LINUS WITTICH Medien KG,
wie kann ich Ihnen
weiterhelfen?



Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Kindertagesstätten

ein zauberhaftes erstes Vierteljahr im "Haus der Zwerge"

ein Artikel der Kita „Haus der Zwerge“ in Heuckewalde

Das neue Jahr begann in unserem Kindergarten mit einer kleinen Überraschung: Nachdem unser Weihnachtswichtel Kopernikus ausgezogen war, hat Heuckewalde wieder märchenhaften Zuwachs bekommen. Vor kurzem ist im "Haus der Zwerge" der Regenrinnenwicht "Giesbert" eingezogen – und er brachte gleich seinen guten Freund "Munz" mit.

Alles begann damit, dass Giesbert aus einer Regenrinne in ein Fass hinter unserem Haus purzelte und dieses kurzerhand zu seinem neuen Zuhause erklärte. Nach und nach macht er es sich nun bei uns gemütlich. Seitdem erleben die Kinder jeden Tag spannende Abenteuer mit ihm. Giesbert erzählt von seinen Weggefährten, wir lernen ihre Namen kennen und erfahren, wo sie leben. Oft begleitet er sie ein kleines Stück ihres Weges und berichtet anschließend davon. So wächst unsere kleine Wichtelwelt Tag für Tag weiter – und mit ihr die Fantasie der Kinder. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Eltern, die uns mit Ideen, Materialien und Unterstützung helfen. Wir sind schon gespannt, welche Geschichten Giesbert uns in der kommenden Zeit noch schenken wird.

Besonders eifrig sind derzeit unsere Schulanfänger unterwegs: Bis Mitte Mai gehen sie wöchentlich schwimmen und sammeln dabei neue Erfahrungen im Wasser, üben spielerisch ihre Fähigkeiten und haben viel Freude beim Planschen. Dieses gemeinsame Erlebnis stärkt nicht nur ihre motorischen Kompetenzen, sondern auch den Zusammenhalt innerhalb der Gruppe.

Doch nicht nur Giesbert und das Schwimmen brachten Freude in den Kindergarten – auch der Winter zeigte sich von seiner schönsten Seite. Als die ersten Schneeflocken fielen, zog es alle Kinder nach draußen. Mit roten Wangen wurden Schneemänner gebaut, Schneebälle gerollt und kleine Rutschbahnen ausprobiert. Gemeinsam entdeckten wir Spuren im Schnee, lauschten Wintergeschichten und wärmten uns danach mit Tee und Liedern wieder auf. Diese gemeinsamen Wintermomente machten den Kindern große Freude und stärkten das Miteinander.

Mit so viel frischer Energie feierten wir schließlich am 18. Februar ein buntes Faschingsfest. Prinzessinnen, Superhelden, Tiere und fantasievolle Figuren bevölkerten das Haus der Zwerge. Es wurde getanzt, gespielt, gelacht und gesungen. Ein liebevoll vorbereitetes Buffet mit vielen Köstlichkeiten sorgte für Stärkung zwischendurch. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Eltern für die Unterstützung bei Essen, Getränken und Dekoration. Besonders danken möchten wir der Bagel Bakery für die leckeren Muffins und Cookies, die unser Fest zusätzlich versüßt haben.

So blicken wir auf ein fröhliches und ereignisreiches erstes Vierteljahr im Haus der Zwerge zurück. Mit unseren neuen Wichtel-Freunden, den Fortschritten unserer Schulanfänger im Schwimmunterricht und vielen gemeinsamen Erlebnissen freuen wir uns nun auf alles, was die kommende Zeit noch für uns bereithält. Langsam zieht der Frühling bei uns ein – wir begrüßen ihn herzlich und sind gespannt, welche bunten, sonnigen und spielerischen Momente er für die Kinder und uns bereithält.



Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Schulen

Musik-Workshop für pädagogische Fachkräfte im Burgenlandkreis

Drei Tage voller Musik, Bewegung und Kreativität erlebten jüngst 21 pädagogische Fachkräfte aus Kindertagesstätten, Horten, Förder- und Grundschulen des Burgenlandkreises bei Workshops des Bildungsbüros des Amtes für Bildung, Kultur und Sport des Burgenlandkreises und der Kreismusikschule. Diese fanden an den Standorten der Musikschule in Naumburg, Weißenfels und Zeitz an drei aufeinander folgenden Tagen statt. Dabei erhielten die Teilnehmerinnen die Möglichkeit, sich mit verschiedenen musikpädagogischen Themen auseinanderzusetzen und somit neue Impulse für ihren Arbeitsalltag zu gewinnen.



Im Fokus des Workshops standen unter anderem die Auffrischung und Erweiterung von Bewegungsliedern und musikalischen Mitmachaktionen. Dabei wurden praxisorientierte Übungen mit Instrumenten wie den farbenfrohen Boomwhackers, die spielerisch in die Arbeit mit Kindern integriert werden können, durchgeführt. Auch Sprache und Sprachförderung standen als wesentliche Bestandteile von Musikangeboten im Blickpunkt, „da das Singen von Liedern und das Reimen den Wortschatz erweitern und die Sprachentwicklung fördern. Musikalische Aktivitäten unterstützen Kinder dabei, Sprachstrukturen spielerisch zu erlernen und ihre Ausdrucksfähigkeit zu verbessern“, erklärt Mitinitiatorin und Bildungsmanagerin Caroline Münzberg vom Bildungsbüro.

Ein weiteres Highlight des Workshops war das Kennenlernen der Tischharfe und der Handpan – zwei außergewöhnliche Instrumente, die eine besondere Atmosphäre erzeugen und auch ohne Notenkenntnisse gespielt werden können. Die Teilnehmerinnen konnten die Instrumente ausprobieren, um neue Ideen für kreative, musikalische Ansätze zu sammeln.

Caroline Münzberg: „Die Resonanz auf den Workshop war durchweg positiv. Die Teilnehmenden berichteten von wertvollen Impulsen für ihre tägliche Arbeit mit Kindern sowie von persönlicher Weiterentwicklung. Der Austausch unter den Fachkräften und die gemeinsame Erfahrung von Musik und Bewegung haben nicht nur die pädagogischen Methoden bereichert, sondern auch das persönliche Verständnis für die Bedeutung von Musik und Bewegung in der Bildung vertieft.“

Hintergrund:

Der Workshop fand in dieser Form zum ersten Mal statt und ist aus dem Verbundprojekt „NeObi“ mit der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und der Stadt Halle (Saale) zu Bildungsbarrieren im Vor- und Grundschulalter entstanden. Er richtet sich an Fachkräfte in der frühkindlichen Erziehung, die ihre musikalischen und bewegungspädagogischen Fähigkeiten erweitern möchten - mit dem Ziel, praxisorientierte Methoden zu vermitteln, die die Kreativität und das soziale Miteinander, aber auch die Sprachentwicklung der Kinder fördern. Weitere Fortbildungen dieser Art befinden sich in der Planung.

Rückfragen richten Sie bitte an:

Pressestelle - Christina Vater

Telefon: 03445 73 1004, E-Mail: pressestelle@blk.de



Alles aus einer Hand!

OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | SCHREIBBLÖCKE | U. V. M.

Banner



Broschüren



Feuerzeuge



Flaggen



Roll-Up's



LINUS WITTICH Medien KG | Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de
oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre*n Medienberater*in!

Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Kirchennachrichten

Gottesdienste und Veranstaltungen der Ev. Kirchengemeinde Zeitz

Donnerstag, 2. April | Gründonnerstag

18:00 Uhr Rasberg, Gemeinschaftsmahl Pfrn. Romisch
in Anlehnung an Jesu letztes
Abendmahl

Freitag, 3. April | Karfreitag

09:30 Uhr Zeitz, St. Michael, Pfr. Wagner
musikal. Gottesdienst

Samstag, 4. April | Karsamstag

21:00 Uhr Zeitz, St. Michael, Pfrn. Romisch,
Osternacht mit Taufen Pfr. Roßdeutscher

Sonntag, 5. April | Ostersonntag

10:00 Uhr Zeitz, St. Stephan, Familien- Pfrn. Romisch,
gottesdienst mit der LKG mit Pastor Rehfeld
Kinderchor, Posaunenchor
und anschl. Osterfrühstück

14:00 Uhr Rippicha, mit Taufe Pfr. Wagner
anschl. KirchenKaffee

Montag, 6. April | Ostermontag

10:00 Uhr Breitenbach Pfrn. Romisch
14:00 Uhr Schellbach Pfrn. Romisch
17:00 Uhr Zeitz, St. Michael Chor-Orchester-Konzert
J. S. Bach:
„Ich hatte viel Bekümmernis“
Eröffnungskonzert zur Orgelwoche

Sonntag, 12. April | Qusaimodogeniti

10:30 Uhr Zeitz, St. Michael, Pfrn. Romisch
Abschlussgottesdienst zur
Orgelwoche mit der Kantorei

Sonntag, 19. April | Misericordias Domini

09:30 Uhr Zeitz, St. Stephan Pfr. Wagner

Sonntag, 26. April | Jubilate

09:30 Uhr Zeitz, St. Michael Pfrn. Romisch

Mittwoch, 29. April

15:00 Uhr Rippicha, Konzert Aga-Rippichaer
Chor

BESUCHSKREIS

monatlich - Mittwoch, 15 Uhr Termine bei Pfrn. Claudia Romisch - Tel. 03441 21 55 559

Wir brauchen Mitarbeiter und freuen uns über jeden, der ehrenamtlich mitmachen möchte!

GEMEINDENACHMITTAG

Montag, 14.30 bis 16.00 Uhr, Andacht, Kaffee, Thema, Gespräch **Termin: 13.4.**

REGENBOGENKREIS

Freitag | 19.30 Kinderhaus an der Stephanskirche **Termin: 10.4.**
Bei Interesse vorab bei Frau Jagusch Tel. 034423/21315 melden!
Unser **Kirchencafé** hat montags bis donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Es gibt verschiedene Kaffee - Variationen, Tee und Kaltgetränke. Wir servieren selbstgebackenen Kuchen und an den meisten Donnerstagen gibt es besondere Angebote:

Gemeinsames Singen: 09.04. | 23.04.

Es wird vorgelesen: 02.04.

Und am 16. April heißt es wieder in der Ritterstraße 18
WIE KLINGT WOHL DER FRÜHLING ...

mit viel Musik (am Klavier Herr Hofmann) und Rezitationen
Sollte jemand Lust haben, bei uns mitzumachen, melden Sie sich bei uns oder bei mir, ganz unverbindlich.

Kennen Sie schon unsere Bücher-Tausch-Box? KOMMEN, SCHAUEN und NUTZEN!

Im Namen aller Kirchencafé-Frauen schicke ich beste Grüße!

Ursula Schuch

VERANSTALTUNGEN DER IG RASBERG

18.04.2026 | 15.00 Uhr Konzert der Gesangsgruppe Faltenfrei
Krabbelgruppe für Kinder ab 5 Monaten bis ca. 2 Jahre
dienstags, 09:30 - 10:30 Uhr

Tobe-Treff (1 - 5 Jahre)

Samstags, 09:00 - 11:30 Uhr

Termine: 04.04. | 25.04.

Spiele-Donnerstag (6 - 12 Jahre)

donnerstags, 15:30 - 17:30 Uhr

Gutenborner Kirchenmäuse

Montags, 16.00 Uhr

Pfarrhaus Rippicha

Termin: 13.04.

VERANSTALTUNGEN FÜR JUGENDLICHE**KONFISAMSTAG**

Regulär: Kl. 7/8, Samstag von 09:00 bis 12:00 Uhr

Rahnestraße 1, Zeitz

Klassenstufen einzeln:

11. April | Klasse 7 Ökumene

17.-19. April | Klasse 8 Konfirmandenfahrt nach Wittenberg

JUNGE GEMEINDE

Freitag, 19:00 - 22:00 Uhr

Michaeliskirchhof 11a in Zeitz

Termine: 04.04. | 24.04.

JUNGE KÜCHE

(Anmeldung bei Fr. Werner)

Donnerstags, 17:30 - 19:30 Uhr

Kirchencafé, Michaeliskirchhof 11

KONTAKT:

Pastorin Claudia Romisch

E-Mail: claudia.romisch@ekmd.de

Telefon: 03441 21 55 59

Gemeindebüro

Heidrun Bosse

Michaeliskirchhof 11, 06712 Zeitz

Telefon 03441 21 36 81, Fax: 03441 72 56 07

E-Mail: pfarramt.zeitz@ekmd.de

Achtung! neue Öffnungszeiten!

Montag: 10:00 - 12:30 Uhr

Dienstag: 15:30 - 18:00 Uhr

Freitag: 08:00 - 11:00 Uhr



Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitzer Forst



Kirchennachrichten

SAMSTAG 09.05.26

KINDERBIBELTAG

VON 9.30 UHR BIS 14.00 UHR
SPIEL - SPASS - GEMEINSCHAFT

CHRISTLICHE KIRCHEN ZEITZ
GEMEINDEZENTRUM
SCHLOSSTR. 07 ZEITZ

UNKOSTENBEITRAG 4,00 €

ANMELDUNG KINDERBIBELTAG.ZEITZ@GMAIL.COM

Blickwechsel

Ostermontag, 6.4.
Blick ins Helle
17.00 Uhr Von der Traurigkeit zur Osterfreude
J. S. Bach „Ich hatte viel Bekummernis“
Zeitzer Kantorei und Solisten
Reußisches Kammerorchester Gera
Tickets im Vorverkauf ab 9.3.2026

Mittwoch, 8.4.
Augenblick mal
12.00 Uhr Orgelmusik zur Mittagszeit
30 Minuten innehalten mit Musik

Blick in die Werkstatt
18.30 Uhr Ein Orgelbaumeister berichtet über die Sanierung.

Freitag, 10.4.
Blick ins Weltall
20.00 Uhr Astronomisches Orgelkonzert mit Bildprojektionen aus dem Weltall
Zeitzer Jugendkantorei
Johanna Schulze (Orgel)

Samstag, 11.4.
Lass dich blicken
14.00 - Kaffeetafel in der Michaeliskirche
16.00 Uhr Möglichkeit zur Orgelführung
16.00 Uhr Konzert „Nimm deine Flöte und singe“
Orgel und Flöte

Sonntag, 12.4.
Blick nach Vorne
10.30 Uhr Abschlussgottesdienst mit der Zeitzer Kantorei am Sonntag Quasimodo geniti

Anzeige(n)



Droyßig



Bekanntmachung der Sprechzeiten des Bürgermeisters

Das Gemeindebüro der Gemeinde Droyßig ist an folgenden Tagen geöffnet:

Montag 09:00 - 13:30 Uhr & 14:00 - 17:00 Uhr

Dienstag 09:00 - 14:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 14:00 Uhr

Die Bürgersprechstunden in der Gemeinde Droyßig finden

montags nur nach vorheriger Terminvereinbarung zwischen 16:00 Uhr - 18:00 Uhr im Gemeindebüro Droyßig, Markt 6b statt.

Nach entsprechender Absprache mit dem Bürgermeister, sind Termine auch außerhalb der Bürgersprechstunde möglich.

Telefon: 034425 27575

Fax: 034425 30798

E-Mail: info@droyßig.de

Internet: <https://www.vgem-dzf.de/de/droyssig.html>

Gemeindebibliothek Droyßig

Schloss 1, 06722 Droyßig

Telefon: 034425 22505

E-Mail:

bibliothekdroyssig@t-online.de



Öffnungszeiten:

Montag 13:00 - 18:00 Uhr

Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Hier gelangen Sie zur Onlinebibliothek:

droyßig.iopac.de

Leseratte Otilie war unterwegs

Die Kinderbuchheldin Leseratte Otilie besuchte alle Erstklässler der Grundschulen in Kretzschau, Droyßig und Droyßdorf. Sie verteilte insgesamt 92 „Lesetüten“ an die Schulanfänger, welche 2025 eingeschult wurden. Mit diesem besonderen Geschenk erhielten die Kinder eine Anmeldung zur kostenlosen Benutzung der Gemeindebibliothek, einen Gutschein für ein kleine Buch und weitere Überraschungen.



Für alle Leseanfänger wurde jetzt neue Literatur in die Regale einsortiert. In den aktuellen Büchern, welche mit 3 Buchstaben-Wörtern auskommen, können sie erste Geschichten selbst entdecken. Die Schrift ist groß und gut lesbar. Und die tollen, farbenfrohen Bilder ergänzen das Gelesene.

Kommen Sie mit Ihren Erstlesern gern in die

Gemeindebibliothek Droyßig und entdecken unser Angebot. Wir freuen uns auf Sie!

Veronika Huhnstock

BUCHMESSE DROYßIG

15.-19. April 2026
Schlosskirche Droyßig

Ein Fest der Bücher und des Lesens!

Lesungen | Buchausstellung | Schreibwerkstatt | Leserallye durch den Schlosspark | Buchdoktoren | Lesecke | Milmach-Theater | Musikalische Beiträge uvm.

Das vollständige Programm für Groß und Klein findet ihr im Forstkurier. Online und als Flyer ab März 2026!

www.buchmesse-droyssig.de

Welches Buch hat euch zuletzt begeistert und warum? Im Januar findet ihr Postkarten in euren Briefkästen, in der Bibliothek, im Gemeindebüro, im NP und an weiteren Orten. Mit dieser könnt ihr ein Buch für die Buchmesse Droyßig empfehlen, das dort ausgestellt wird!

Füllt dafür die Karte aus und gebt sie bis zum 13.03.2026 in der Gemeindebibliothek Droyßig oder im Gemeindebüro ab!

Ihr habt euer empfohlenes Buch im Schrank? Wir freuen uns, wenn dieses direkt in der Buchmesse ausgestellt werden darf! Gebt hierfür die Karte direkt mit dem Buch ab!

Unter allen Teilnehmenden werden am Ende der Buchmesse tolle Sachpreise verlost!

MACHT MIT!

Veranstalter:  **BURGEN LANDKREIS**

Bei Fragen oder Anregungen rund um die Droyßiger Buchmesse meldet Euch bei Caroline Münzberg | Mail: muenzberg.caroline@bk.de Charlotte Blume | Mail: c.blume@stiftung-droyssig.de



Droyßig



BUCHMESSE DROYßIG

15.-19. April 2026

Schlosskirche Droyßig

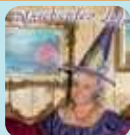
MITTWOCH, 15.04. 18:00 Uhr
Eröffnung Buchmesse

Feierliche Einstimmung mit der
Buchveröffentlichung „Droyßiger Kinderbuch“
mit Lesung junger Autoren und Autorinnen
und musikalischer Begleitung durch Schüler und
Schülerinnen der Musikschule Klangkiste



DONNERSTAG, 16.04.

- 08:45** **Hier kommt die Körperpolizei!**
Interaktive Lesung für Kinder mit Handpuppen
Dr. med. Sibylle Mott-Link
- 09:45** **Kleines ABC gegen (Schul-)Stress**
Interaktive Lesung für Kinder mit Handpuppen
Dr. med. Sibylle Mott-Link
- 13:00** **Stöberzeit**
Die Buchmesse ist offen zum gemütlichen Stöbern und Lesen
- 15:00** **KITA liest**
Projektvorstellungen unserer kleinsten Leser
Kindertagesstätten der Verbandsgemeinde Droyßiger-Zeitler-Forst
- 16:00** **Märchenscheune**
Ein Mitmachmärchen für Kinder ab 3 Jahre
Märchenfee Lia zaubert eine Märchenwelt auf die
Bühne der Schlosskirche. Mit Kostümen und Musik
entsteht gemeinsam mit mutigen Mitspielern ein
Märchen zum Eintauchen.



FREITAG, 17.04.

- 11:00** **In 80 Tagen um die Welt**
Lesung in einfacher Sprache | Robert Weinkauff
- 12:30** **In 80 Tagen um die Welt**
Lesung in einfacher Sprache | Robert Weinkauff
- 13:00** **Stöberzeit**
Die Buchmesse ist offen zum gemütlichen Stöbern und Lesen
- 17:00** **Hausaufgaben machen oder abschreiben?**
KI zur Kompetenzentwicklung nutzen
Fachvortrag und Diskussion
Vortrag: Maxime Hömig | Moderation: Jan Wittke (Digitalisierungszentrum Zeititz)
- 19:00** **Öde & Schriller**
Improvisationstheater mit Live-Musik
Ganz im Zeichen des Lesens verwandelt das
Ensemble aus Weimar literarische Impulse,
Wörter, Ideen und Geschichten der Zuschauer
in szenische Abenteuer.



DAS GANZE WOCHENENDE

BUCHAUSSTELLUNG

Stöbert euch durch die Buchempfehlungen aus dem Umkreis.
Unter allen Teilnehmenden der Aktion werden am Samstag
Preise verlost.

BUCHVERKAUF

Neue und gebrauchte Bücher können erworben werden.
Am 13. und 14. April von 15-18 Uhr könnt ihr Bücher für den
Bücherlohnmarkt in der Schlosskirche abgeben.

AUSSTELLUNG

Die KITAS der Verbandsgemeinde gestalten je zu einem Buch
Kunstwerke zum Bestaunen. Erkennt ihr die Bücher?
Außerdem findet ihr Werke, zum Mitmachen und wachsen lassen.

SAMSTAG, 18.04.

- 10:00** **Buchbinden**
Workshop mit Voranmeldung ab 16 Jahre
Ilona Krömer, Buchbindemeisterin
- 10:30** **Buch trifft Klang**
Musikalische Lesung mit Handpan für Kinder ab 3 Jahre
Janine Fester & Andreas Radtke
- 13:00** **Kinder-Programm 13-17 Uhr**
Bücherkrankenhaus Dein Lieblingsbuch ist kaputt? Bring es zur
Buchdoktorin, stelle eine Diagnose und verarbeite es! Eine erfahrene
Buchbinderin und Doktorin helfen dir dabei.
Black Poetry erschaffe aus Texten eigene Gedichte
Braille-Schrift erkunden Wie lesen und schreiben wir, wenn wir nicht sehen?
Was sind das für Zeichen? Manche Sprachen nutzen andere
Schriftzeichen. Lerne sie kennen und schreibe deinen eigenen Namen
Illustrieren und Gestalten
Familienrallye ab 13:30 Uhr Leserrallye durch den Schlosspark
Schreibwerkstatt Geschichten erzählen lernen mit der Freistil aus dem
Stadtlabor Zeititz (ab 14 Uhr)
- 14:00** **Buch trifft Klang**
Musikalische Lesung mit Handpan für Kinder ab 6 Jahre
Janine Fester & Andreas Radtke
- 15:00** **Verlosung**
Wir verlosen Preise unter allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Postkarten-
Aktion zur Buchempfehlung!
- 16:00** **Märchen aus aller Welt**
Lesungen in mehreren Sprachen
- 17:00** **Circus Performance**
Jugendliche des Upsala Circus
- 17:30** **Aus Worten Rhythmus machen**
Ein Sprechstück für Groß und Klein | Elmar Kühn
- 19:00** **Beat the Book - Konzert der Worte**
Generationenübergreifendes Konzerterlebnis
Mit Beatbox, Loop-Station und Publikumsenergie entsteht
Musik im Moment – gemeinsam, spontan, einzigartig.
Elmar Kühn (Kreativpädagoge & Bühnenkünstler)

 **Elmar.kn**


SONNTAG, 19.04.

- 10:00** **Wer ist der Autor meines Lebens-Buches?**
Eine inspirierende Besinnung in Wort und Klang
Jan-Christian Buchwitz
- 11:00** **Lesung für Kinder**
- 11:00** **Lesespaziergang**
Ein Spaziergang durch den Schlosspark. An mehreren
Stationen gibt es literarische Häppchen für Erwachsene.

Veranstalter



Bei Fragen oder Anregungen rund um die
Droyßiger Buchmesse meldet Euch bei
Caroline Münzberg | Mail: muenzberg.caroline@bk.de
Charlotte Blume | Mail: c.blume@stiftung-droyssig.de



buchmesse-droyssig.de

Droyßig



Die Kommunale Wärmeplanung in Droyßig Info-Abend für Bürgerinnen und Bürger



*Energie, Engagement und Identifikation
im klimafreundlichen Droyßig*



PROGRAMM:

- | | |
|---|---------------------------------------|
| 1. Einführung in die kommunale Wärmeplanung | 3. Projektstatus der Gemeinde Droyßig |
| 2. Bezug zum Gebäudeenergiegesetz (GEG) | 4. Klärung von Fragen |

Mi. 08.04.2026
18:00-20:00 Uhr
Saal der Verb.gemeinde
Verwaltungsgebäude
Zeitzer Straße 15
06722 Droyßig
Ansprechpartner:
H. Arnhold,
Bgm. Gemeinde Droyßig



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



Droyßig



Die Gemeinde Droyßig sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt engagierte Freiwillige im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes (BFD) für die Arbeit im

Umwelt-und Naturschutzbereich

in unserer aktiven Gemeinde.

Die Aufgaben:

- Instandhaltung und Pflege öffentlicher Grünanlagen (u.a. Schlosspark) und Streuobstwiesen
- Unterstützung bei kleineren Instandhaltungsarbeiten an Spielplätzen sowie Rad- bzw. Wanderwegen

Dauer: 6 - 18 Monate

Das Angebot:

- 21 Stunden pro Woche
- Taschengeld und Sozialversicherungen im Rahmen des BFD
- Übernahme der Sozialversicherungsbeiträge (Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung durch die Gemeinde
- Urlaubsanspruch 30 Tage
- enge fachliche Unterstützung sowie viel Raum für Ihr handwerkliches Geschick

- Weiterbildungen bzw. Seminare

Das passende Profil:

- Sie arbeiten gern in der Natur und an der frischen Luft
- Sie wollen die Umwelt schützen und bewahren und freuen sich über ein gepflegtes Heimatdorf
- Sie haben handwerkliches Geschick, sind zuverlässig und verantwortungsbewusst

Einsatzort: Gemeinde Droyßig

Start: nach Vereinbarung

Interesse geweckt?

Wir freuen uns über jede Kontaktaufnahme.

Kontakt:

Bürgermeister

Heiko Arnhold

Markt 6b

06722 Droyßig

E-Mail: buergermeister@droyssig.de



Jugendclub Droyßig



BufDi

Bundesfreiwilligendienst mit Kindern und Jugendlichen - bei uns ist das möglich!

JUGENDCLUB UND KINDER- & JUGENDBEIRAT DROYSSIG

- 20 Stunden / Woche
- Taschengeld (ca. 250 € / Monat) + Renten- & Sozialversicherung
- Seminare

Melde dich gern!

Gemeinde Droyßig
Mail: Jugendarbeit@droyssig.de
Tel: 0151 / 17 24 35 95

Du musst min. 18 Jahre sein.



KINDER- & JUGENDBEIRAT

Gemeinde Droyßig

Bewirb dich jetzt!

7. - 14. April 2026

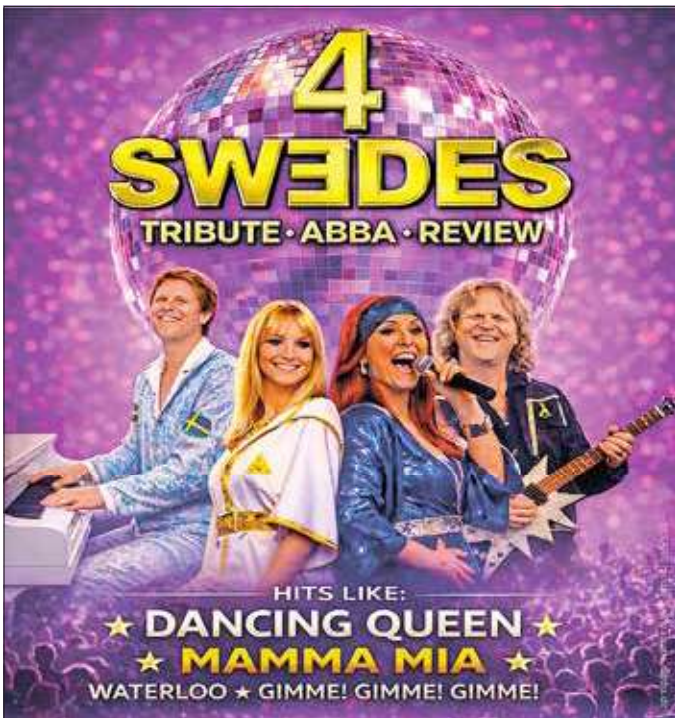


Unterlagen bei Gemeinde oder Verbandsgemeinde abgeben

JACHEN-ARNHOLD
Bürgermeister
Droyßig

Landeszentrum
JUGEND + KOMMUNE

Droyßig



4 SWEDES
TRIBUTE · ABBA · REVIEW

HITS LIKE:
★ DANCING QUEEN ★
★ MAMMA MIA ★
WATERLOO ★ GIMME! GIMME! GIMME!

Samstag, 20. Juni 2026, 19:30 Uhr (Einlass 18:00 Uhr)

Freilichtbühne Schloss Droyßig

Tickets gibts hier:
Online unter www.solaris-ticket.de
VVK: 25,-- €, Abendkasse: 29,-- €

oder bei folgenden Vorverkaufsstellen:
Gemeinde Droyßig, Markt 16, Droyßig, 034425 22731
Heimatverein Droyßig, Markt 16, Droyßig, 034425 999 370

Der Kartenvorverkauf für das Konzert am 20. Juni 2026 auf der Freilichtbühne Droyßig mit der Gruppe „4 SWEDES“ TRIBUTE-ABBA-REVIEW ist ab sofort auch beim Heimatverein Droyßig e.V. unter den Telefonnummern: 034425 999 370 oder 034425 22731 möglich! Darüber hinaus läuft der Verkauf auch weiterhin während der Öffnungszeiten über das Gemeindebüro der Gemeinde Droyßig (Ansprechpartner: Frau Reiher) oder Online über das Portal www.solaris-ticket.de



Ostereiersuche im Schlosspark Droyßig!

- 16:30 Große Ostereiersuche
- 18:00 Osterfeuer

Sonntag 5. April 2026
ab 15:30 Uhr

Besuch vom Osterhasen
Hüpfburg
Moderation und Musik: DJ Schrammi & Live-Musik Felix Veit
Tombola
Spiel und Spaß für Groß & Klein
Für das leibliche Wohl ist durch die ansässigen Vereine gesorgt

Die Veranstaltung wird unterstützt vom Kulturverein Gemeinde Droyßig e.V. und dem Feuerwehrverein Droyßig e.V.
Bei Fragen und Anregungen kontaktieren Sie uns bitte unter: kulturverein-droyssig@web.de

Swing vom Feinsten

Den gib't's,

wenn das Zeitzer Klarinetten- und Saxophon-Ensemble tief einatmet und dann loslegt - so wie bei seinen unzähligen Auftritten z.B. in der Kirche Gladitz, Kirche Kretzschau sowie in der Michaeliskirche Zeitz.

Unter der Leitung von Hubert Beck spielen die Musikerinnen und Musiker Swing und Jazz vom Feinsten.

Lassen Sie sich davon begeistern und schweben Sie beschwingt durch 's Frühjahr.

Kommen sie am Samstag, dem 25. April 2026 17:00 Uhr in die Schlosskirche Droyßig. Einlass ist ab 16:00 Uhr. Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Heimatverein Droyßig e.V.



Droyßig



Frühlingswanderung - Am Feldrain aufgelesen



Der Heimatverein Droyßig e.V.

lädt alle Interessierten zu einer geführten Frühlingswanderung in die nähere Umgebung ein.

Die Wanderung trägt die Überschrift:

Am Feldrain aufgelesen - Auf den Spuren bäuerlichen Lebens -

Datum: **Freitag, den 24.04.2026**
 Start: **16.00 Uhr am Heimatmuseum Markt 6 b**
 Ziel: **Weißenborn, Ortsteil von Droyßig**
 Strecke: **ca. 2 km, keine besonderen Anforderungen**
 Teilnahmegebühr: **5,00 € Teilnahmegebühr**

plus 6,00 € für Imbiss und Getränk pro Person



Unsere Strecke führt über den Weißenborner Weg, entlang der Gartenanlage „Waldfrieden“ bis zum Wasser-Hochbehälter. Dort bietet sich ein schöner Blick über die Felder nach Droyßig/Hassel und Weißenborn. Bei klarer Sicht kann man in der Ferne die Umrisse von Leipzig erkennen.

Ein Probierhäppchen kann hier am Feldrain schon genossen werden.

Unterwegs gibt es Interessantes von Hans-Joachim Petzold über die Landwirtschaft vergangener Zeiten zu erfahren.

In Weißenborn präsentiert Thomas Teuchert auf seinem schönen alten Bauernhof Gerätschaften in Scheune und Stall sowie Mobiliar seiner Vorfahren.

Im Anschluss an die Wanderung besteht auf dem Hof die Möglichkeit sich bei einem Imbiss zu stärken. Den Rückweg kann jeder Teilnehmer individuell antreten. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt!

Für die Vorbereitung bitten wir um **Anmeldung bis zum 13.04.2026** unter:
 034425 22 731 oder 034425 999 370.

Heimatverein Droyßig e.V.



Ausstellungsöffnung des Heimatvereins



Liebe Leserinnen und Leser,
 im Januar 2026 fand die offizielle Eröffnung unserer neuen Ausstellung im Heimatmuseum Markt 6 b, unter dem Titel: „**Schloss Droyßig – Wahrzeichen und Zeitzeuge der Geschichte**“ statt.

Wir möchten möglichst vielen Besuchern die Ausstellung näher bringen.

Aus diesem Grund sind die nächsten Besichtigungen an folgenden Tagen, jeweils von **14.00 bis 16.00 Uhr**, für Sie möglich:

am Samstag, den 18.04. 2026 zur Buchmesse in Droyßig
am Samstag, den 02.05. 2026 zum Maibaumsetzen in Droyßig

Besichtigungen für Gruppen sind weiterhin unter Voranmeldung unter den Telefonnummern: 034425 999 370 Norbert Jackel und 034425/22 731 Rita Düber, möglich.



Droyßig

**Termine der katholischen
Pfarrei St. Peter & Paul****Donnerstag, 02. April 2026** | Gründonnerstag / Beginn des Triduum Paschalis

10:00 Uhr Agapefeier der Kita mit Familien und Interessierten Pfarrzentrum

20:00 Uhr Agapefeier und Ölbergstunde Dom

20:00 Uhr Messe zum letzten Abendmahl | anschließend Agape Ölbergstunde und Anbetung (bis 24:00 Uhr) Weißenfels

Freitag, 03. April 2026 | Karfreitag

08:00 Uhr Karmette Dom

09:00 Uhr Kreuzweg Dom

09:30 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi Michaeliskirche

15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi Weißenfels

Samstag, 04. April 2026 | Karsamstag / Tag der Grabesruhe Christi

08:00 Uhr Karmette Krypta

21:00 Uhr Feier der Osternacht Weißenfels

Sonntag, 05. April 2026 | Ostersonntag | Hochfest der Auferstehung des Herrn

10:00 Uhr Heilige Messe zum Ostersonntag Dom

Montag, 06. April 2026 | Ostermontag10:00 Uhr Familiengottesdienst
anschl. Ostereiersuchen
der Kinder am Dom Dom**Sonntag, 12. April 2026**

10:00 Uhr Heilige Messe zur Erstkommunion Weißenfels

Mittwoch, 16. April 202619:30 Uhr „Gott und die Welt – Abend –
Digitales Gewölbe-Monitoring
„Fällt uns der Dom
auf den Kopf?“ Pfarrzentrum**Sonntag, 19. April 2026**

10:00 Uhr Heilige Messe zur Erstkommunion Naumburg

Montag, 27. April 202614:30 Uhr Seniorenkreis
75 Jahre Alten- und
Pflegeheim Marienstift u.a. Pfarrzentrum**Freitag, 01. Mai 2026**18:00 Uhr Eröffnung der Maiandachten **Droyßig****Sonntag, 03. Mai 2026**14:00 Uhr Hl. Messe | Patronatsfest **Droyßig****Katholische Pfarrei St. Peter & Paul Zeitz****Anschrift:** Kath. Pfarramt, Peter und Paul' Schlossstraße 7,
06712 Zeitz**Telefon:** 03441 211391, Fax: 03441 211654,**E-Mail:** zeitz.st-peter-und-paul@bistum-magdeburg.de**Homepage:** www.kath-zeitz.de**Öffnungszeiten Büro:** Bitte wenden Sie sich an die Büros in
Weißenfels oder Naumburg oder direkt an Pfarrer Dr. Wolff.**Konto der Pfarrei:** SPK Burgenlandkreis

BIC: NOLADE21BLK

IBAN: DE56 8005 3000 3000 0121 16



Droyßig



Gottesdienste Ev. Pfarrbereiche Droyßig und Schkölen-Osterfeld

02. April - Gründonnerstag

17:00 Uhr Hassel Pfr. Roßdeutscher
 18:00 Uhr Schkölen, Tischabendmahl Fr. Kaiser

03. April - Karfreitag

09:00 Uhr Goldschau Pfr. Roßdeutscher
 10:30 Uhr Meineweh Pfr. Roßdeutscher
 14:00 Uhr Droyßig Pfr. Roßdeutscher

05. April - Ostersonntag

09:15 Uhr Meyhen Pfr. Roßdeutscher
 10:30 Uhr Schkölen Pfr. Roßdeutscher
 10:30 Uhr Haardorf, musikalischer Ostergottesdienst Frau Mahler
 14:00 Uhr Zschorgula, Jubelkonfirmation mit Kaffeetrinken Pfr. Roßdeutscher

06. April - Ostermontag

10:00 Uhr Kirchsteitz, Familiengottesdienst mit Familienabendmahl Pfr. Roßdeutscher
 14:00 Uhr Osterfeld/Lissen, Familiengottesdienst Pfr. Roßdeutscher

12. April - Quasimodogeniti – Pfarrer Urlaub**19. April - Misericordias Domini**

09:00 Uhr Löbitz Pfr. Roßdeutscher
 10:30 Uhr Schkölen, offener GD mit Mittagessen

25. April - Samstag

09:30 - Osterfeld Gemeinde erleben
 12:00 Uhr
 09:30 - Droyßig, Familienkirche Pfr. Roßdeutscher
 11:30 Uhr

26. April - Jubilate

09:00 Uhr Weickelsdorf Pfr. Roßdeutscher
 10:00 Uhr Quesnitz Pfr. Roßdeutscher
 10:30 Uhr Schkölen Pfrn. Henschel-Hamel

30. April

15:00 Uhr Weißenborn, Maibaumsetzen Pfr. Roßdeutscher

FAMILIENKIRCHE

für Kinder der 1. - 6. Klasse und deren Eltern

samstags von 9:30 - 11:30 Uhr
 im Pfarrhaus Droyßig

Termin: 25.04.

KONFIZEIT

Regulär: Kl. 7/8, Samstag von 09:00 bis 12:00 Uhr
 Rahnestraße 1, Zeitz

11.04. | Kl. 7 Ökumene

17.-19.04. | Kl. 8 **Konfirmandenfahrt** nach Wittenberg

JUNGE GEMEINDE ZEITZ

freitags, 19:00 - 22:00 Uhr

Michaeliskirchhof 11A in Zeitz Termine: 04.04. | 24.04.

STUNDE DER BEGEGNUNG

dienstags 14:00 Uhr
 im Pfarrhaus Droyßig

Termin: 14.04.

FRAUENKREIS DROYßIG

dienstags ab 19:00 Uhr
 im Pfarrhaus Droyßig

Termin: 14.04.

MÄNNERSTAMMTISCH

ab 19 Uhr
 im Pfarrhaus Pötewitz

Termin: 23.04.

Kontakt:

Pfarrer Christoph Roßdeutscher

Telefon: 034425 21 417

E-Mail: pfarramt.droyssig@ekmd.de

Sprechzeit: Donnerstag, 13:00 - 15:00 Uhr

Gemeindebüro Droyßig

Annett Peters

Kirchplatz 8, 06722 Droyßig

Telefon: 034425 21 417, Fax: 21431

Geöffnet: Di., 8:00 - 12:00 Uhr; Do., 13:00 - 17:00 Uhr

E-Mail: annett.peters@ekmd.de

Internet: www.kirche-zeitz.de



Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Foto: fotolia.com / Robert Kneschke

Mit einer Anzeige...

die Oma und den Opa

ganz stolz machen.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/gruss

Gerne auch telefonisch unter Tel. 03535 489-0

Droyßig

**Familienkirche im Februar - Weltgebetstag aus Nigeria -**

Am 28.02.2026 beschäftigte sich unsere Familienkirche mit dem diesjährigen Weltgebetstag, der unter dem Titel „Kommt! Bringt eure Last“ stand und 2026 aus Nigeria kommt.

Frauen aus vielen Ländern und unterschiedlichen Kirchen setzen sich dabei gemeinsam dafür ein, dass Mädchen und Frauen weltweit in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können.

Pfarrer Christoph Roßdeutscher führte dieses Mal direkt in der Kirche in das Thema ein. Anhand von Bildern aus Nigeria erhielten die Kinder und Erwachsenen spannende Einblicke in das Land und das Leben der Menschen vor Ort. Gemeinsam wurden die Eindrücke besprochen und Fragen beant-

wortet. So entstand eine anschauliche und kindgerechte Wissensvermittlung, die bei allen großes Interesse weckte. Im Anschluss ging es im Pfarrhaus kreativ weiter. Passend zum Thema „Kommt! Bringt eure Last“ bastelten die Teilnehmer sogenannte „Sorgenfresser-Taschen“. Aus Filz entstanden mit viel Fantasie und Geschick kleine bunte Monster mit Wackelaugen, Knopfnasen, Zähnen oder sogar einer lustigen Zunge. Jede Tasche wurde zu einem ganz individuellen Kunstwerk. Am Ende konnten die Kinder und Erwachsenen ihre fertigen Sorgenfresser stolz in den Händen halten - kleine Begleiter, die symbolisch dabei helfen können, Sorgen abzugeben.



Die nächste Familienkirche findet am 28.03.2026 um 9.30 Uhr statt und widmet sich dem Thema Kreuzweg. Nach einer informativen Einführung werden wir gemeinsam Nagelbretter gestalten. Alle, die Lust haben mitzumachen, sind herzlich willkommen.

Martina Denk

Familienkirche

Samstag, 28.3.2026, 9.30 Uhr

Thema: Kreuzweg

Wir basteln schöne Nagelbretter
im Pfarrhaus Droyßig

**Katholische Pfarrei St. Peter und Paul**

GRÜNDONNERSTAG

MIT DER KITA

Wir erinnern uns gemeinsam an das letzte
Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern.

Wann?
Gründonnerstag, 2. April 2026 um 10:00

Wo?
im Pfarrsaal (Schloßstraße 06, Zeitz)

Wer?
Es sind Eltern, Familien und alle Interessierten
herzlich eingeladen.

Was?
Wir beginnen gemeinsam mit der Kinderkirche. Direkt
daran schließt sich ein kurzer Teil für Erwachsene an.
Zum Abschluss sind alle zur Agape eingeladen.
(Die Kita-Kinder
essen in der Kita.)

Anmeldung:
Bitte melden Sie sich zur besseren Planung in der Kita
an oder tragen sich in die Liste in der Kirche ein.

Droyßig



Vereine von Weißenborn packen an

Die Renovierungsarbeiten im Dorfgemeinschaftshaus Weißenborn kommen planmäßig voran, dank vieler fleißiger Hände aus den Weißenborner Vereinen. Der alte Thekenbereich wurde vollständig entkernt, die Elektrik erneuert, Trockenbauelemente an Decken und Wänden montiert und die Wände frisch verputzt.

Ein besonderer Blickfang ist die neue Theke, die von Thomas Herrling-Prenzel in traditioneller Zimmermannskunst im Fachwerkstil gebaut wurde.

Bei regelmäßigen Baubesichtigungen überzeugte sich Bürgermeister Heiko Arnhold persönlich vom Baufortschritt und zeigte sich sehr beeindruckt vom großen ehrenamtlichen Engagement der beteiligten Vereine.

Die Finanzierung des Projekts erfolgt durch die Gemeinde, den Dorfgemeinschaftsverein Weißenborn sowie durch Spenden zahlreicher Sponsoren.

In den kommenden Wochen folgen weitere Putz- sowie Malerarbeiten, die Fertigstellung der Elektrik sowie der Einbau der neuen Küche. Ziel ist es, das Umbauprojekt bis zum **Mai- baumsetzen am 30. April 2026** erfolgreich abzuschließen. Nahezu alle Arbeiten werden ehrenamtlich durch die Vereinsmitglieder durchgeführt und tragen dazu bei, das Dorfgemeinschaftshaus als zentralen Treffpunkt für das Vereinsleben und die Dorfgemeinschaft langfristig zu erhalten.

Dorfgemeinschaft Weißenborn 2018 e.V.



Droyßig



Die Stolzenhainer Eule ist wieder da – Heimatgeschichte

30 Jahre, seit 1996, ist dieses „Eulenschild“ verschwunden von der Stolzenhainer Eiche. Schon damals habe ich diesen Verlust bemerkt, aber mir fehlte dazu das nötige Hintergrundwissen. Wie das Schild verschwand weiß heute keiner mehr. Es war aber für manche Menschen eine gern gewollte Trophäe. 2024 habe ich in der Weißenborner Chronik einen Zeitungsartikel aus dem „Neuen Weg“ gelesen der mich wieder an das „Eulenschild“ in Stolzenhain erinnerte. Am 13. Dezember 1972 beschloss der Rat des Kreises Zeititz das Landschaftsteile und Naturdenkmale unter Schutz gestellt werden. Zu Naturdenkmälern wurden erklärt -Bäume und Baumgruppen – Pflanzengruppen – Hydrologische Objekte – Geologische Objekte und geschützte Parkanlagen. Der damalige Kreisnatschutzbeauftragte Herr Künstler, veröffentlichte am 09. Januar 1973 im „Neuen Weg“ eine Auflistung aller Naturdenkmäler die in unserer Region unter Naturschutz gestellt wurden. In der Aufzählung „Bäume und Baumgruppen“ war aufgenommen **„Eiche in Stolzenhain am östlichen Ortsrand“**. Noch im Jahr 1973 wurde an der Stolzenhainer Eiche ein „Eulenschild“ angebracht. Hat man das auch so in Stolzenhain gewusst?



Mit dem neuen Wissen über dieses Naturschutzdenkmal habe ich mich 2024 an die zuständige Behörde des Burgenlandkreises gewandt. Dazu brauchte ich einige Telefonate und auch ein Anschreiben mit der Bitte, die alte Stolzenhainer Eiche wieder mit einem „Eulenzeichen“ zu markieren. Auch hier gingen die „Mühlen“ sehr langsam, aber im Februar 2026 war es wieder da, dass „Eulenschild“ an der Stolzenhainer Eiche am Ortseingang von Stolzenhain.

Ich persönlich habe mich sehr gefreut, dass die Eule wieder zum Baum gehört. Und dieser mächtige und noch sehr gesunde Baum, der ein Alter von reichlich 300 Jahre hat, so eine Feststellung eines erfahrenen Forstmannes, darauf sollten die Stolzenhainer sehr stolz sein das man so ein Naturdenkmal in diesem kleinen Dorf hat. Und das „Eulenschild“ ist nun für jeden wieder zu sehen, ist doch schön, oder?

Geschichte des „Eulenschildes“

Bestimmte Bedeutungen prägen dieses „Eulenschild“. In der Tierfabel gilt die Eule als Symbol der Weisheit und Klugheit. Sie wird als „heiliger Vogel“ angesehen und hat eine lange Tradition des Annagelns an Gebäuden, um gegen Feuer und Blitzschlag zu schützen. Auch wird die Eule als Verkünderin des Glücks betrachtet. Die Geschichte des „Eulenschildes“ im Naturschutzgesetz begann mit der Erfindung der Naturschutzzeule im Jahr 1950. Erna und Kurt Kretschmann, beide Vorreiter des Naturschutzes in Ostdeutschland, führten dieses Schild zuerst in Brandenburg ein. In der DDR wurde dieses „Eulenschild“ offiziell seit 1954 für den Landschaftsschutz eingesetzt. Eigentlich hatte ja 1994 die Umweltministerkonferenz beschlossen, dass das Symbol der Eule für ganz Deutschland gelten sollte. Kretschmann schrieb damals an die Umweltministerin Angela Merkel, es sollte gesetzlich verankert werden. Sie antwortete, die Regierung kann das nicht beschließen, es sei Ländersache. Heute gibt es eine Vielzahl von Schildern. Eine einheitliche Regelung gibt es nicht. Heute 2026, nach 36 Jahren Deutsche Einheit, hat man es noch nicht geschafft eine einfache, gemeinsame Regelung für ganz Deutschland in dieser Sache zu entscheiden.

Oh, Deutschland was für ein Trauerspiel!

**„Eine Eule ist die weiseste aller Vögel,
denn je mehr sie sieht,
desto weniger spricht sie“**

M. Wötzel / Weißenborn 2026

Termine der Müllabfuhr im April 2026*

Droyßig

Blaue Tonne	Donnerstag	16.04.2026
Hausmüll	Montag	30.03.2026
	Montag	13.04.2026
	Montag	27.04.2026
Bioabfall	Dienstag	07.04.2026
	Montag	20.04.2026
Gelbe Tonne	Mittwoch	01.04.2026
	Donnerstag	23.04.2026

Romsdorf, Stolzenhain und Weißenborn

Blaue Tonne	Mittwoch	15.04.2026
Hausmüll	Montag	30.03.2026
	Montag	13.04.2026
	Montag	27.04.2026
Bioabfall	Dienstag	07.04.2026
	Montag	20.04.2026
Gelbe Tonne	Donnerstag	02.04.2026
	Freitag	24.04.2026

*Angaben sind ohne Gewähr.

Nutzen Sie doch einmal die App „Müllabfuhr“.

Gutenborn



Sprechzeiten des Bürgermeisters der Gemeinde Gutenborn

Das Gemeindebüro der Gemeinde Gutenborn ist an folgenden Tagen geöffnet:

Montag	08:00 - 10:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	13:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 10:00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Immer dienstags von 16:00 - 18:00 Uhr oder nach vorheriger Absprache.

Handy: 0172 37 62 08 4

Tel.: 03441 71 87 93

Fax.: 03441 61 99 24 9

E-Mail: amt@gutenborn.de

Internet: <https://www.gutenborn.de/> oder

<https://www.vgem-dzf.de/de/gutenborn.html>

Brüsewitz-Arbeitskreis im Stadtlabor Zeitz

Am 18. August 1976 stellte Oskar Brüsewitz vor der Zeitzer Michaeliskirche zwei Plakate gegen den Kommunismus auf, übergoss sich mit Benzin und zündete sich an. Vier Tage später erlag er seinen Verletzungen. Seit 1969 war Oskar Brüsewitz Pfarrer in Droßdorf/Rippicha gewesen. Zu seinem Pfarrbereich gehörten auch die Filialkirchen der umliegenden Dörfer. Ein weit sichtbares Zeichen seiner Mission ist das Lichtkreuz an der Kirche in Rippicha.



Zum 50. Todestag des Pfarrers wird es im August dieses Jahres mehrere Möglichkeiten des Gedenkens geben. Wer sich im Vorhinein intensiver mit dem Leben von Oskar Brüsewitz, möglichen Motiven seiner

Tat, ihren Folgen und den geschichtlichen Umständen beschäftigen möchte, sei herzlich eingeladen zur Mitarbeit im Brüsewitz-Arbeitskreis des Stadtlabors Zeitz! Der Brüsewitz-Arbeitskreis wird sich ab dem **8. April 2026 um 18:00 Uhr** entweder monatlich oder halbmonatlich treffen. Das Stadtlabor Zeitz befindet sich in der Wendischen Straße 29.

Der Brüsewitz-Arbeitskreis ist geplant als historisches Seminar. Geschichtswissenschaftliche Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Die Teilnahme ist gebührenfrei, jedoch können Kosten für eigene Literatur, Arbeitsmittel u. a. anfallen.

Wer im Brüsewitz-Arbeitskreis des Stadtlabors Zeitz mitarbeiten möchte, melde sich bitte per **E-Mail an Dirk Bindmann <bruesewitz-ak>**.

Die Anmeldung per E-Mail ist notwendig für den Versand von Materialien und organisatorischen Informationen.

Frühlingskonzert



in der Kirche
Schellbach
am **19.04.2026**
um **16:00 Uhr**
mit dem Ensemble
Gemischter Chor
Elstertal-Zeitz e.V.
Wir freuen uns auf
zahlreiche Besucher.



**Frühlings
Lieder singen**

in der Kirche Rippicha
am So., 26.04.26 um 14 Uhr

Kommt und singt mit!

Ein beschwingtes Mitsingprogramm
mit dem Musikensemble:

- Anke Körner
- Marion Bertelmann
- Angela Krehl
- Kerstin Weidhaas

und den Kirchenchor
Aga-Rippicha

Im Anschluss gibt's Kaffee und Kuchen

Gutenborn



EINLADUNG

Der Heimatverein Droßdorf e.V. und der Feuerwehrverein Droßdorf e.V. laden für **Donnerstag, 2. April 2026** ab **18:00 Uhr** zum

FRÜHLINGSFEUER

auf dem Gelände neben der Feuerwehr ein. Auch der Rost brennt!

Wir möchten alle bitten, **NUR TROCKENES SCHNITT-GUT** erst ab **Mittwoch, 1. April 2026** ab **13:00 Uhr** abzugeben. Andere Abfälle oder Grobmüll werden nicht angenommen. Damit wollen wir auch verhindern, dass jeder sein eigenes Feuer macht und die Gemeinde mehrfach durch Qualm gepeinigt wird.

Alle sind herzlich eingeladen.

Heimatverein Droßdorf e.V.





Gutenborn



Jahresbericht Heimatverein Droßdorf e.V. - 2025

Es gibt viel zu berichten. Unser Verein hat auch 2025 wieder eine Vielzahl an interessanten Veranstaltungen organisiert und die Umgestaltung des Spielplatzes in Rippicha sichtbar vorangebracht.

Das Vereinsjahr begann mit der Mitgliederversammlung am 07.03.25. Wir besprachen die Ereignisse des Vorjahres, den Jahresbericht 2024 und neue Pläne. Der Finanzabschluss wurde durch die Kassenprüfung bestätigt und abgeschlossen.

Am 04.04.25 organisierten wir gemeinsam mit den Freunden des Feuerwehrvereins Droßdorf wieder das Frühlingsfeuer. So verzichtete doch der eine oder andere auf sein eigenes Kleingartenfeuer.

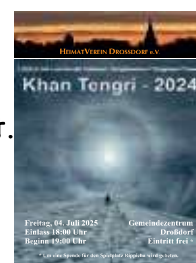


Ein Monat später luden wir am 03.05.25 zum Flohmarkt in Röden ein. Die leckeren Kuchen mit Kaffee u. Bockwurst fanden reißend Absatz, deutlich besser als die vielen interessanten Trödelangebote. Aber allein die Atmosphäre war toll.



Der Vortrag von Prof. Luis Gerald Tränkner am 04.07.25 war ein besonderes kulturelles Angebot, dem viele folgten, der Gemeindesaal war gut gefüllt. Wir erlebten zwei kurzweilige Stunden um den Aufstieg auf den 7010m hohen Berg KhanTengri. Eindrucksvolle Bilder, Filme und Berichte von Mut, kalkulierte Risiko und sportlichen Höchstleistungen in atemberaubenden Landschaften wurden uns reflektiert von einer bodenständigen

sympathischen Persönlichkeit. Der interessante Vortrag wurde abgerundet durch ein außergewöhnliches Buffet unserer Vereinsmitglieder.



Gutenborn



Unser Sommerfest im Gemeindezentrum ist gute Tradition. Es begann am 23.08.25 wie immer nach dem Gemeindegottesdienst mit Kaffee und Kuchen, den die Mitglieder des Heimatvereins reichlich gespendet hatten, und bei Kaffeehausmusik von Heike Melzer an der Violine und Thomas Illgen am Keyboard.

Danach folgte die offizielle Eröffnung unseres Spielplatzes neben dem idyllischen Dorfteich. Dazu hatten wir auch die Sponsoren gezielt eingeladen, ohne deren Unterstützung das Projekt nicht zu stemmen gewesen wäre, um unseren Dank an sie öffentlich auszusprechen. Frau Meinhardt von der MZ wusste die Öffentlichkeit nett zu informieren. Die Kinder nahmen das Areal mit Freude in Besitz. Der liebevoll vorbereitete Auftritt der Kindergarten- u. Hortkinder wurde fast vom Wind verweht. Die bunten Luftballons passten zum Programm.



Weiter ging dann die Party bis in den späten Abend im und am Gemeindezentrum. Die Versorgung am Grill, frische Salate, der

Eine attraktive 5m hohe Kletterpyramide wurde errichtet, deren Aufbau war nicht nur finanziell eine Herausforderung. Weitere Fallschutzmatten mußten ergänzt werden. Eine Nestschaukel entstand neu, eine vorhandene Rutsche mit zwei kleinen Schaukeln wurde aufgearbeitet. Für alle Geräte erhielten wir ein aktuelles TÜV-Zertifikat. Zwei robuste Bänke wurden durch Vereinsmitglieder selbst hergestellt, fünf weitere moderne Bänke angeschafft, von denen drei schon stehen. Eine Tischtennisplatte kam mit langer Lieferverzögerung gerade noch rechtzeitig. Diese wurde aufgebaut, das dazugehörige Areal gepflastert und das gesamte Gelände mit drei Hängern Muttererde nivelliert und begrünt. Am Geländer zum Teich entstand ein Weg. Im Herbst konnten wir über die Stiftung Umwelt-, Natur- u. Klimaschutz des Landes Sachsen-Anhalt SUNK auch die professionelle Begrünung realisieren. Die Bäume und Sträucher entlang der Kreisstraße grenzen die Kreisstraße zusätzlich ab, deren bunte Pfähle



sind dank der Bemalung durch die Vertreter der Jugend Hendrik Schmidt u. Hermann Beret mit Frank Wäsche richtige Hingucker geworden.

Ein besonderer Dank gilt dem Einsatz und dem handwerklichen Geschick und der Zeit von Steve Pöller für den Aufbau der Bänke, der Tischtennisplatte, deren Fundamente, des Weges und bei der Reparatur der vorhandenen Spielgeräte.

Die Finanzierung des Spielplatzes

Gutenborn



Bierwagen und die Bar wurden gut angenommen. Einer der Höhepunkte war dann wieder die Verlosung unserer Spielplatz-Tombola mit vielen attraktiven Preisen, bevor der Abend an der Bar ausklang.



Zur weiteren Finanzierung des Spielplatzprojektes gelang es uns, die Fotokünstler Frank und Irene Wäschle für einen Heimatkalender zu begeistern. Dreizehn phantastische und zur Jahreszeit passende Fotos des nahen Umfeldes von Droßdorf fanden sehr guten Anklang und entsprechend auch Absatz. Die Ausstellung der Fotos im Gemeindezentrum bot den richtigen Rahmen für das Sommerfest.



Unser Wandertag, der 20.09.24 ärgerte uns mit subtropischen Temperaturen. So blieb doch der eine oder andere vorsorglich zu Hause und verpasste dadurch nicht nur die interessante Führung von Jens Merkel in dessen Fleischereibetrieb, sondern auch eine leckere Verkostung mit den Produkten des Hauses.



Ja und da war noch die Baum- Challenge, die uns im Oktober 2025 unvermittelt traf. Horst Schmidt und Jürgen Hoffmann ergriffen mit Spaß und Enthusiasmus die Initiative und nach Abstimmung mit Hort und Gemeinde wurde kurzerhand ein Kirschbaum am Kuhndorfer Weg gepflanzt. Die Aktion wurde im Video von Silke Dietrich festgehalten und der Staffelstab digital weiter gereicht. Inzwischen zeugt auch ein geschnitztes Holzschild von der Aktion.

Gutenborn



Der letzte Freitag im November 2025 gehört schon seit 22 Jahren den Hobbykünstlern, den Schnitzern und Handwerkskünstlern aller Altersgruppen und Geschlechter im Gemeindezentrum. Das Adventsbasteln war besonders begehrt, zumal wir reichlich Grün und Bastelmaterial bereitgelegt hatten. So entstand wirklich außergewöhnlich guter Adventsschmuck. Handwerker und Gäste wurden mit Geschnitztem verwöhnt. Beim traditionellen Adventskaffee wurde unter Anleitung von Sylvia Beck zünftig gesungen.



Am Totensonntag dem 23.11.25 gedachten Mitglieder des Heimatvereins Droßdorf e.V. an den Denkmälern in Rippicha und Kuhndorf der Gefallenen der Weltkriege.



Unsere Bewerbung mit den achtbaren Ergebnissen der Umgestaltung des Spielplatzes um den Demographiepreis des Landes Sachsen-Anhalt wurde mit einer Anerkennungsurkunde gewürdigt. Die Online-Abstimmung um den Publikumspreis haben wir gerockt, das Ergebnis wurde leider nicht transparent vermittelt.



Am 05.12.25 hieß es wieder „Glühwein an der Feuerschale“. Rund um die Bar, die Waffelbäckerei und die Kanonenöfen bildete sich sofort eine große gesellige Runde. Der Besuch des Weihnachtsmannes unseres Feuerwehrvereins Droßdorf, die Nikolauspräsente und das gelungene Ambiente rund um den Weihnachtsbaum wurde sehr gut angenommen.

Wir möchten wie jedes Jahr ausdrücklich allen fleißigen Vereinsmitgliedern, Helfern und Unterstützern für die uneigennützigte Mitarbeit, ihr Engagement, für Geld- und Sachspenden und für eigene Ideen danken.

Der Vorstand

Gutenborn

**HEIMATVEREIN DROSSDORF e.V.**

217 KILOMETER DURCH DAS TAL DES TODES

FREITAG, 10. APRIL 2026
EINLASS 18:00 UHR

GEMEINDEZENTRUM DROSSDORF
BEGINN 19:00 UHR

2023 HATTE DER TAUCHAER JENS SPERLICH DAS „GLÜCK“ ALS EINER VON WELTWEIT 100 AUERWÄHLTEN ATHLETEN, EINEN DER HÄRTESTEN ULTRALÄUFE DER WELT ZU BESTREITEN, DEM BADWATER ULTRAMARATHON.

JENS BERICHTET VON SEINER VORBEREITUNG, DEM HITZETRAINING IN DER HEIMAT, WIE ER ZU SEINER CREW GEKOMMEN IST UND DEM EXTREMEN ORGANISATORISCHEN AUFWAND FÜR DIESES ABENTEUER. IHR ERFAHRT, WIE SICH 50 GRAD HITZE ANFÜHLEN, WIE ES FAST ZU EINER DISQUALIFIKATION GEKOMMEN WÄRE UND VON DIESEM UNBESCHREIBLICHEN GEFÜHL, NACH 30 STUNDEN UND 44 MINUTEN GEMEINSAM MIT SEINER CREW ÜBER DIE ZIELLINIE ZU LAUFEN. FREUT EUCH AUF EINEN SPANNENDEN UND KURZWEILIGEN ABEND.

**BADWATER BASIN**

282 FEET/855 METERS

BELOW SEA LEVEL

FÜR SPEISEN UND GETRÄNKE WIRD GESORGT

Kretzschau



Sprechzeiten der Bürgermeisterin

Das Gemeindebüro der Gemeinde Kretzschau ist an folgenden Tagen geöffnet:

Montag 08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr
und
Donnerstag 13:00 - 15:00 Uhr

Sprechzeiten der Bürgermeisterin immer dienstags von 16:00 - 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Handy: 0157 34037760
Telefon: 03441 213049
Fax: 03441 2292077
E-Mail: gkretzschau@t-online.de
Internet: <https://www.vgem-dzf.de/de/kretzschau.html>

Neues aus der Gemeinde

Der Frühling zieht ins Land und ehe alle Knospen sprießen und die Bäume wieder grün werden, wurden in verschiedenen Ortsteilen an einigen Bäumen notwendige Verschnittmaßnahmen durchgeführt bzw. am Sportplatz in Döschwitz auch einige Pappeln mit hohem Gefährdungspotential gefällt. Die nächsten Baumpflegemaßnahmen werden im Herbst eingeplant.

Nachdem in der Februarsitzung der Haushalt für 2026 beschlossen wurde, steht nun die Genehmigung durch die Kommunalaufsicht aus. Um entsprechend vorbereitet zu sein, wurde in der Sitzung am 11.03.2026 über die Prioritäten diskutiert. Somit können bereits Vorbereitungen getroffen werden, damit nach Inkrafttreten der Haushaltssatzung Investitionen, Reparaturen und Planungen ausgeführt werden können.

Bereits am 23.03.2026 begann die Gemeinschaftsbaumaß-

nahme L193 in Salsitz-Kleinosida. Entgegen der ursprünglichen Planung soll nun nicht am Ortseingang Salsitz aus Richtung Wetterzeube kommend, sondern in Kleinosida aus Richtung Zeitz kommend, begonnen werden.

Am 01.03.2026 luden die Vereine zum Winternachmittag ins Bürgerhaus Gladitz ein. Bei herrlichem Wetter kamen wieder unzählige Interessierte und waren begeistert von den Unterrichtsstunden, den Ausstellungen im Dachgeschoss und den vielen Angeboten, welche die Gladitzer vorbereitet hatten. Traditionell ist der Winternachmittag der Start in die neue Veranstaltungssaison der Vereine, lassen wir uns von den Ideen und Angeboten überraschen.

Ich wünsche allen frohe Ostern.

Anemone Just
Bürgermeisterin

— Anzeige(n) —



2. April 2026
Beginn: 19:00 Uhr

OSTERFEUER

Kretzschau

📍 **Gerätehaus der FFW Kretzschau**
→ Mit Fackelumzug

Versorgung übernimmt wieder traditionell der Feuerwehrverein !

Kretzschau



Frauenverein Salsitz-Kleinosida

Frühlingserwachen

Spürst du des Frühlings laue Luft,
Veilchen verströmen ihren Duft.
Die Buche zeigt die ersten Blättchen noch bescheiden,
ein Vogelpaar sitzt zwitschernd in den Zweigen.

Die Sonne ist schon fast ein bisschen warm,
ein Pärchen nimmt sich in den Arm.
Vergessen sind die trüben Tage des Jahres,
Frühling, Frühling ist etwas Wunderbares.

Elise Hennek

Jahresauftakt, Nonnewitzer Karneval, Vereinsfasching, Rentnertanz, Frauentagsfeier, Militärmusikparade

Liebe Leserinnen und Leser!

Nun sind wir schon im Monat März und stellen fest, das erste Viertel des Jahres ist schon fast vorbei. Dabei waren 18 Personen unseres Vereins doch erst Ende Januar von ihrer Kurreise aus Kolberg gut erholt zurückgekommen.



Dann gab es am 28. Januar die Auftaktveranstaltung für das Jahr 2026. Unser Jahresarbeitsplan war fertig, alles wurde gutgeheißen. Schon lagen die ersten Einladungen im Briefkasten. Dies machte deutlich, das Vereinsleben war gestartet. Die erste Einladung rief uns nach Nonnewitz zum Seniorenfasching am 8. Februar.



Seit Jahren sind wir als Gäste dabei und sind immer wieder begeistert, was der Karnevalsclub alles auf die Beine stellt. Das Programm war wieder Spitze!! Und vor allen Dingen ist der Nachwuchs so brilliant mit seinen Tänzen, dass man sich von Herzen freuen kann, wie hier in die Zukunft

des Vereins investiert wird. Welcher Fleiß und wie viel anstrengende Arbeit stecken in so einem Programm! Danke für die tolle Veranstaltung!!!

Zu unserem Vereinsfasching hatten wir uns Frau Rüpling aus Kretzschau eingeladen, die uns als vielseitige Stadtführerin in Zeiten viele lustige Begebenheiten aus ihren Erlebnissen wieder gab.



Kretzschau



Es wurde viel geschmunzelt und gelacht – diese Begegnung hat Frohsinn und Freude am Leben in den Mittelpunkt gestellt. Wir danken Frau Strüpling ganz herzlich für ihre lustige Vortragsweise und können Sie nur weiterempfehlen. Fasching ohne Pfannkuchen, Kräppelchen, Quarkspitzen usw. geht ja gar nicht – allen Backfreudigen sei herzlich Dank gesagt – alles hat wunderbar geschmeckt. Die nächsten Einladungen betrafen den internationalen Frauentag am 8. März 2026. Der Bürgermeister von Droyßig, Heiko Arnhold, lud zum Frauentagsfrühstück ein. Daran nahm eine Delegation von unserem Verein teil, denn es ist jetzt schon eine jahrelange Tradition, dass Frauen sich an diesem Tag treffen, miteinander plaudern, sich freuen, dass dieser Tag noch wertgeschätzt wird. Die zweite Delegation folgte der Einladung des Revierscout im JTC-Projekt der Universität Halle/Wittenberg, Katja Wendland und der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Zeitz, Steffi Pinkert.



Wir erlebten die Eröffnung einer Ausstellung „Frauen im Strukturwandel“ über gelebte Verantwortung und Engagement in der Region im Projektbüro Zeitz, Neumarkt 3. Wir leben im 26. Jahr nach der Wende im Burgenlandkreis. Wie viel Strukturwandel haben wir schon erlebt!

Nicht alles hat sich zum Guten gewendet. Der „Rotstift“ ist zur Zeit der Feind für die Gleichstellungspolitik. Wirtschafts-

flaute und Krieg verdrängen dieses Thema aus den Augen, aber es darf nicht in die Vergessenheit versinken. Deshalb sind solche Veranstaltungen besonders wichtig, weil sie auffordern zu begreifen, dass Frauen ein wichtiger Lebensfaktor sind und das nicht nur am 8. März. Unser Dank gilt den Organisatoren und wir sagen nur: „Weiter so!“

In Berlin ist der 8. März seit 2019 und in Mecklenburg-Vorpommern seit 2023 wieder ein gesetzlicher Feiertag! Wäre doch für Sachsen-Anhalt auch ganz schön!



Fotos: Ilona Zimmermann

Auch zum 8. März startete der erste Rentnertanz im Sportlerheim in Grana. Welche Freude für alle, die Tanz und Unterhaltung lieben. Danke an Familie Prescha-Herziger und Team!

Unsere Vereinsfrauentagsfeier fand am 18. März statt. Vorher waren wir am 14. März zur Militärmusikparade in Leipzig und zum Ostereinkauf am 24. März in Bad Muskau. Darüber berichten wir das nächste Mal im Amtsblatt.

Wie so oft im Leben liegen Freude und Trauer oft gleich nebeneinander. Dies mussten wir schon in Kolberg erfahren. Wir freuten uns schon auf den Neujahrsempfang in Naumburg, zu dem uns Rüdiger Erben schon jahrelang eingeladen hatte und mussten nun erfahren, dass er ganz plötzlich verstorben ist. Unsere Treffen mit ihm, ob in Naumburg oder im Landtag in Magdeburg waren immer davon geprägt, dass er sich für alle Vereine interessierte und es ihn froh machte, dass dadurch die Heimatverbundenheit und Traditionspflege gesichert war. Wir haben seiner Familie unser aufrichtiges Beileid übermittelt.

**Kretzschau****Nachruf**

Mit großer Betroffenheit und aufrichtiger Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Fördermitglied

Günter Renner

*** 25.03.1947 – +26.01.2026.**

Günter Renner hat die Belange des Frauenvereins nach besten Kräften unterstützt und sich darum bemüht, dass das Vereinsleben durch das Zusammengehörigkeitsgefühl in der Gemeinde bekräftigt wird.

Unser Mitgefühl gehört seiner Familie, wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

*Im Namen des Frauenvereins Salsitz-Kleinosida
Alfreda Wedmann, Vorsitzende*

Gratulation

*Am 31. März 2026 wird unsere Vereinsdame
Doris Müller aus Kleinosida – 80 Jahre.*

Seit 18 Jahren ist Doris schon mit unserem Verein verbunden. Tatkräftig und fleißig unterstützt sie alle Unternehmungen und ist immer darauf bedacht, dass in den Vereinsräumen alles in Ordnung ist.



Wir wünschen herzlich alle Gute, Gesundheit, Glück und Sonnenschein.

Und nun, liebe Doris, mit frischem Mute ins neue Lebensjahr hinein.

Alfreda Wedmann

Gaby Ehrhardt

Am 20. März war Frühlingsbeginn, nun folgt bald das Osterfest. Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine schöne Frühlingszeit und ein frohes Osterfest mit viel Glockenklang, die hoffentlich Frieden verkünden.

*Alfreda Wedmann
Vorsitzende*

Von ihrer Tochter Petra Franz erhielt ich die telefonische Nachricht, dass unser Ehrenmitglied

Marlies Krämer

*** 28.12.1937 – + 04.03.2026**

nach längerer Krankheit verstorben ist.

2015 hatten wir die Autorin und Kämpferin um die Rechte der Frauen und der Gendergerechtigkeit in Trier im Karl-Marx-Haus in unseren Verein aufgenommen. Durch ihre Bücher, Texte und Gedanken hat sie uns bestärkt, sich weiter für Belange der Frauen einzusetzen und immer dafür zu sorgen, dass die Kinder in eine friedvolle Zukunft hineinwachsen. Wir haben ihrer Familie unser Beileid ausgedrückt und werden ihre ein ehrendes Andenken bewahren.

Wir wollen im Verein nicht nur trauern, dass wir sie verloren haben, sondern auch dankbar sein, dass wir sie gehabt haben.

Schnaudertal**Sprechzeiten des Bürgermeisters**

dienstags von 17:00 - 18:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung!

*Sie können den Bürgermeister

per E-Mail unter: gemeinde.schnaudertal@t-online.de

oder per SMS unter: 0152 04201419 eine Nachricht hinterlassen und einen Gesprächstermin vorschlagen. Er wird sich bei Ihnen melden.

Ihre Meinung ist gefragt – Bürgerbefragung zur Erreichbarkeit von und Engagement in Gemeinden und Städten

Die Befragung ist Teil eines wissenschaftlichen Forschungsprojekts einer Hochschule zum Thema Erreichbarkeit von und Engagement in Gemeinden und Städten in Deutschland. Ein Schwerpunkt bei dieser Befragung ist Ihre Einschätzung zur Verwaltung der Gemeinde bzw. Stadt, in der Sie wohnen.

Wir laden Sie herzlich ein, an einer anonymen Online-Umfrage teilzunehmen. Ihre Einschätzungen helfen dabei, ein besseres Verständnis davon zu gewinnen, welche Aspekte der Arbeit von Städten und Gemeinden Menschen wichtig sind. Weiterhin sollen die Ergebnisse dazu beitragen, die Arbeit von Städten und Gemeinden weiter zu verbessern.

Über den folgenden Link gelangen Sie direkt zur Umfrage: https://ww3.unipark.de/uc/wschmidt_/a1a8/

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Für Ihre Unterstützung danke ich Ihnen bereits jetzt sehr herzlich und stehe für Rückfragen gerne zur Verfügung. Sie erreichen mich über die E-Mail-Adresse meiner Hochschule: wolfgang.schmidt@edu.hochschule-schaffhausen.ch

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Schmidt

Erster Bürgermeister

Kirchplatz 2

87740 Buxheim

— Anzeige(n) —



Schnaudertal



Verkehrsteilnehmerschulung, Fitsche Griene und Frauentagsfeier in Hohenkirchen

Gleich im Februar führten wir mit der Verkehrswacht Gera e.V. unsere Verkehrsteilnehmerschulung durch. Der Termin ist immer sehr begehrt. Auch wenn diesmal einige aus persönlichen Gründen nicht teilnehmen konnten, war die Veranstaltung gut besucht.



Das Thema sehr brisant - Die Vorfahrt -. Erste Situation: Vier Fahrzeuge, keine Verkehrszeichen, keine Ampel und in allen vier Richtungen stehen Fahrzeuge. Alles dabei, Recht- bzw. Linksabbieger. Fragende Blicke, wer kann bzw. darf zuerst fahren. Ja da wurde kräftig diskutiert. Die Autofahrer, welche ihren Führerschein schon vor 30

Jahren gemacht haben hatten etwas andere Ansichten, wie diejenigen die erst später ihren Führerschein bestanden haben. Auch ein Problem, unübersichtliche Ausfahrt und Radfahrer kommt auf Gehweg und es kommt zum Zusammenstoß. Fragen wie wer ist Verursacher waren interessant. Der Radfahrer ist erst Verursacher, wenn er die B-Säule des PKW's getroffen hat. Vorher hat er nur eine Ordnungswidrigkeit begangen, da nur Kinder bis 12 Jahre auf dem Bürgersteig Rad fahren dürfen. Viele Videos und Beispiele aus der Praxis brachten unsere Kenntnisse auf Vordermann. Wieder ein sehr informativer Abend mit viel Wissen. Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung findet im September statt.

Der Samstag vor Rosenmontag wurde von den Kindern in Hohenkirchen zum Süßigkeiten sammeln genutzt. Traditionell versammelten sich die verkleideten Gestalten am Treffpunkt. Auch die Kälte konnte ihnen nicht den Spaß verderben. Mit lautem Gesang vom kleinen König der nicht gerne lange wartet und lieber zum nächsten Haus weiter gehen möchte, verschafften sich die Kinder Gehör. Jede Menge Süßes, Äpfel, kleine Getränke und Gummibärchen wurden gesammelt. Da war am Ende des Umzuges der Rucksack sehr gut gefüllt. Wir freuen uns, dass diese tolle Tradition schon über Jahrzehnte besteht und immer noch so viel Spaß macht.

Auch wenn der Frauentag erst ein paar Stunden später offiziell begann, dies war für uns nicht so schlimm. Vor einem Jahr kam der Vorschlag, wollen wir als Gruppe mal den Frauentag gemeinsam im Weingut Triebe verbringen. Die Idee begeisterte. Schnell waren fünfzehn Frauen bereit und es wurden die Karten bestellt. Diese konnten im alten Jahr noch abgeholt werden. Im Vorfeld kam schon viel Freude auf. Es wurden kleine Fahrgemeinschaften gegründet. Endlich in Würchwitz angekommen, jede Menge Frauen. Frau Triebe begrüßte jede Dame und wir bekamen ein Begrüßungsgetränk. Unser Tisch war schön eingedeckt und für jede stand ein Teller mit verschiedenen Köstlichkeiten bereit, eine kleine Süßigkeit und ein kleiner Spaßmacher.

Wir wurden mit ca. 150 anderen gut gelaunten Damen begrüßt. Der Abend kann starten. Wir hatten viel Spaß, es wurde gelacht und natürlich getanzt. Das ein oder andere Gläschen Wein getrunken. Es war ein sehr schöner Abend. Vielleicht wiederholen wir das im nächsten Jahr wieder. Uns so ist immer etwas los, in unserem schönen Hohenkirchen. Katrin Fritzsich



Wetterzeube



Sprechzeiten des Bürgermeisters

Das Gemeindebüro der Gemeinde Wetterzeube ist an folgenden Tagen geöffnet:

Sprechstunden des Bürgermeisters in Wetterzeube:

dienstags 15:00 - 17:15 Uhr

Öffnungszeit Gemeindebüro Wetterzeube:

Montag 07:30 - 12:00 Uhr & 13:00 - 15:00 Uhr

Dienstag 07:30 - 12:00 Uhr

Mittwoch 07:30 - 12:00 Uhr & 13:00 - 15:30 Uhr

Donnerstag 07:30 - 09:00 Uhr

Freitag 07:30 - 10:30 Uhr

Telefon: 036693 22225

Fax: 036693 23683

E-Mail: gem.wetterzeube@t-online.de

Internet: <https://www.vgem-dzf.de/de/wetterzeube.html>

Sprechstunden des Bürgermeisters in Haynsburg:

dienstags 17:30 - 19:00 Uhr

Öffnungszeit Gemeindebüro Haynsburg:

Dienstag 13:00 - 19:00 Uhr

Donnerstag 13:00 - 16:00 Uhr

Freitag 11:00 - 14:00 Uhr

Telefon: 034425 21201

E-Mail: gem.wetterzeube@t-online.de

Internet: <https://www.vgem-dzf.de/de/wetterzeube.html>

Frauentag im Dorfgemeinschaftshaus

In diesem Jahr hatten sich 45 Frauen schick gemacht und von ihren Männern am Sonntag, den 08. März ins Dorfgemeinschaftshaus nach Wetterzeube fahren lassen, oder sind - bei herrlichem Sonnenschein – gelaufen. Pünktlich 15.00 Uhr begrüßte sie der Bürgermeister Frank Jacob und sein Stellvertreter Thomas Karkein, mit den besten Wünschen zu ihrem Ehrentag. Er brachte seine Freude zum Ausdruck, dass wieder so viele der Einladung gefolgt sind, um gemeinsam den Internationalen Frauentag zu feiern.

An schön gedeckten, frühlingshaft geschmückten Tischen, bei Kaffee und selbstgebackenen Kuchen sowie anregenden Gesprächen und dem Austausch von „Neuigkeiten“ verging die Zeit bis zum Auftritt von Schülern der Musikschule „Anna-Magdalena Bach“ recht schnell. Frau Karkein hatte wieder ein buntes Frühlingspotpourri mit Gedichten, Liedern und klassischen Musikstücken zusammengestellt, wo die Frauen teilweise auch mitsingen oder -summen und auch schunkeln konnten.



Nach einem Gläschen Sekt, Bier oder Wein war es schon wieder Zeit für das Abendbrot – traditionell Würstchen mit Kartoffelsalat –, mit dem sich alle Frauen für den Heimweg noch einmal stärken konnten.

Zum Abschluss bekam jede Frau noch eine rote Rose vom Bürgermeister überreicht, diese wurden vom Fraktionsgeld, welches die Mitglieder der Fraktion „Die Linke“ des Gemeinderates für soziale Projekte auf ein Verwahrkonto einzahlen, gesponsert.



Herr Jacob dankte noch einmal den fleißigen Kuchenbäckern Silke, Ines, Anke, Elli, Christiane und Frau Fischer, den Küchenhelfern Thomas, Elfrun und Siggie sowie Frau Hansen für die gesamte Organisation recht herzlich.

Gemeinde Wetterzeube





EINLADUNG

zum

Vorösterlichen Markttreiben

wo? auf der Haynsburg, Burgstraße 10

wann? **28. März 2026**
von 10.00 bis 16.00 Uhr



©www.ClipProject.info

Im schön hergerichteten und
dekorierten ehem. Pferdestall erwarten
Sie zahlreiche Stände mit

- handgefertigter Osterdekoration aus Holz, Wolle, Papier, Filz u.ä.
- Keramikwaren, Handarbeiten und vieles mehr...
- in der Fledermausausstellung gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen
- Speisen und warme/kalte Getränke sowie die Hüpfburg für Kinder (wetterbedingt) findet ihr auf dem Burghof
- Heimat- und Zweiradmuseum haben geöffnet
- 11.00 und 15.00 Uhr Burgführungen

Auch der Osterhase kommt mit kleinen Geschenken vorbei.

Wetterzeube

**„Fitsche, fitsche Griene, wir wollen eh was verdiene....“**

so erklang am Rosenmontag über 20 mal das kleine Liedchen vor den Türen und Toren der Dietendorfer Einwohner. 4 kleine und 2 größere Kinder zogen verkleidet durchs Dorf und trällerten das kleine Liedchen. Tatkräftig unterstützt wurden sie von ihren Muttis und Vatis. Seit ein paar Jahren ist es zur Tradition geworden, dass die „Großen“ mitgehen, da es in Dietendorf mehrere Kleinkinder gibt die gern ihre

Eltern an ihrer Seite wissen. Die Kleinen wachsen da rein und freuen sich genau so über die liebevoll gepackten Tüten mit Süßigkeiten der Dietendorfer wie die großen Kinder.

Der „Fitsche Griene“ Umzug ist eine Tradition aus den 50igern und hat sich bis heute bewährt. Die Kinder von damals sind heute Omas und Opas und beschenken die Kinder mit reichlich Süßem. Dafür bedanken sich die Kinder im

Chor mit „Wir danken schön, wir danken schön und sagen auch auf Wiedersehen! „



Damit Jeder weiß wann und wo es losgeht, werden einige Tage im Vorraus kleine Zettel verteilt. Danke an Klara und ihre Mutti Nicole, die es auch dieses Jahr wieder übernahmen.

Iris Münnich
Dorfverein „Dietendorfer“ e.V.

Buchlesung in Haynsburg

Der Heimatverein Haynsburg e.V. lädt Interessierte zu einer Lesung auf die Haynsburg ein.

Mit der Veranstaltung möchte der Verein an den gebürtigen Haynsburger Pfarrer und Schriftsteller Alfred Otto

Schwede erinnern und sein Wirken und Schaffen bekannter machen.

Die Veranstaltung findet am Sonntag, den 12. April 2026 um 14:00 Uhr im Sidoniesturm auf der Haynsburg statt.